



Gemeinde-Nachrichten

Gemeinde Unterwellenborn

mit den Ortsteilen Birkigt, Bucha, Dorfkulm, Goßwitz, Könitz,
Langenschade, Lausnitz, Oberwellenborn, Unterwellenborn

Nr. 15

Freitag, 24.10.2014

9. Jahrgang

AMTLICHER TEIL

GEMEINDEVERWALTUNG UNTERWELLENBORN

Öffnungszeiten des Verwaltungsamtes der Gemeinde Unterwellenborn

Dienstag: 08.30 Uhr bis 12.00 Uhr
13.30 Uhr bis 17.45 Uhr

Donnerstag: 08.30 Uhr bis 12.00 Uhr
13.30 Uhr bis 15.45 Uhr

Montag, Mittwoch, Freitag nach Vereinbarung

Sprechzeiten für das Beitragsrecht

Montag: 09.00 Uhr bis 12.00 Uhr
13.00 Uhr bis 15.00 Uhr

Sowie nach telefonischer Vereinbarung unter
Telefon 0 36 71 / 67 31 34

Sprechzeiten der Bürgermeisterin

Nur nach Vereinbarung:
Telefon 0 36 71 / 67 31 - 0

Sprechzeiten des Kontaktbereichs- beamten der PI Saalfeld

PHM Herr Winkler, im Amt der
Gemeindeverwaltung Unterwellenborn,
Ernst-Thälmann-Straße 19

Dienstag: 15.00 Uhr bis 17.00 Uhr

telefonisch erreichbar: 0 36 71 / 67 31 - 33
bzw. über PI Saalfeld: 0 36 71 / 560
bzw. in Kamsdorf: 0 36 71 / 61 32 65

Impressum

Herausgeber: Gemeinde Unterwellenborn
Ernst-Thälmann-Straße 19
07333 Unterwellenborn

Verantwortlich für den amtlichen Teil:

Gemeinde Unterwellenborn Andrea Wende
Bürgermeisterin

Für die sachliche Richtigkeit von Informationen der Zweckverbände zeichnen diese selbst verantwortlich.

Das Amtsblatt erscheint in der Regel einmal monatlich. Es wird an alle erreichbaren Haushalte der Gemeinde Unterwellenborn kostenlos verteilt. Im Bedarfsfalle können Einzel Exemplare bei der Firma Satz & Media Service, Straße des Friedens 1a, 07338 Kaulsdorf zum Einzelpreis von 2,23 Euro (incl. Porto und Mehrwertsteuer) bezogen werden.

Redaktionsschluss: In der Regel 10 Tage vor Erscheinen des Amtsblattes.

Für unverlangt eingesandte Manuskripte übernimmt der Verlag keine Verantwortung. Rücksendung nur bei Rückporto.

Gesamtherstellung, verantwortlich für Anzeigenannahme und kostenlose Verteilung:

Satz & Media Service Uwe Nasilowski
Straße des Friedens 1a
07338 Kaulsdorf
Tel.: 03 67 33 / 2 33 15
Fax: 03 67 33 / 2 33 16
E-Mail: satz.mediaservice@t-online.de

Für Verträge mit der Fa. Satz & Media Service, Inhaber Uwe Nasilowski gelten deren allgemeine Geschäftsbedingungen.

Nächster Redaktionsschluss

Montag, 17.11.2014

Nächster Erscheinungstermin

Freitag, 28.11.2014

Breitbandausbau der Gemeinde Unterwellenborn

Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger der Gemeinde Unterwellenborn!

Verfügbarkeit breitbandiger Datennetze (schnelles und superschnelles Internet) ist zu einer Grundvoraussetzung für die Teilhabe der Bürger und Gewerbe an der modernen Informationsgesellschaft geworden.

Nur mit Engagement der öffentlichen Hand kann die Daseinsvorsorge und Nachhaltigkeit für die Lebensqualität und Wirtschaftskraft sowie der Wert der Immobilienstandorte erhalten und verbessert werden.

Daher beabsichtigt die Gemeinde Unterwellenborn, für ihre Bewohner und Unternehmen weitere Schritte zu unternehmen, um im Telekommunikationsbereich die Breitbandversorgung für die Haushalte und insbesondere das Gewerbe nachhaltig zu verbessern.

Mit dem anforderungsgerechten Breitbandausbau stehen den Haushalten und Gewerben alle Möglichkeiten offen, breitbandiges Internet mit seinen Telefonie- und Datendiensten sowie hochauflösendes Fernsehen (inklusive Rundfunk) und Mediatheken nutzen zu können – in einer besseren Verfügbarkeit, Qualität und Stabilität, als das über Satellit oder Funklösungen möglich ist.

Dies lassen Produkte etablierter Anbieter zu, bei denen eine Übertragungsgeschwindigkeit von mindestens 25 Mbit/s bereit gestellt wird, wobei die Telefoniedienste (klassische Telefonie, ISDN und Fax) wie bisher genutzt werden können.

Geschäftskunden werden die Möglichkeit haben, hohe symmetrische Bandbreiten (Ab- und Aufwärtsrichtung gleich schnell) über das Produktangebot nutzen zu können.

Beim derzeitigen Stand des Festnetzausbaus erfolgen unter den Bedingungen unserer Ortsteile keine Aufgrabungen in den Grundstücken, weil das vorhandene Telefonkabel genutzt werden kann.

Für Unternehmen rückt aber selbst der Glasfaseranschluss bis ins Objekt mit zunächst bis zu 150 Mbit/s symmetrisch in greifbare Nähe (hilfsweise mit Kostenbeteiligung beim Überschreiten von Investitionslimits), wenn ein Glasfaser-Zubringerkabel über das Projekt bereits den Ort/Ortsteil erreicht hat.

Auch für Menschen ohne eigenen Computer und Computerkenntnisse bricht eine neue Zeit an, da nunmehr interaktives Fernsehen mit hochauflösender Bildschirmtechnik und ohne Witterungsbeeinträchtigungen, medizinische Fernanwendungen (E-Health) und die Betreuung älterer oder behinderter Bürger (Smart Senior) über die Kommunikationstechnik im „Plug-and-Play-Verfahren“ („Steckverbinder einstecken und benutzen“) nutzbar werden.

Regionale Dienstleistungsunternehmen werden hier bei der Installation und Inbetriebnahme der Technik helfen können.

Die Anlieger in unseren Ortsteilen Langenschade und Lausnitz sind schon in der glücklichen Lage, diese Vorteile nutzen zu können.

Für die Anlieger der übrigen Orte entspricht es der europa-, bundes-, landespolitischen und auch unserer Zielsetzung, bis 2018 eine flächendeckende Versorgung von 97 Prozent der Haushalte/Gewerbe mit mindestens 30 Mbit/s, jedoch von 75 Prozent mit mindestens 50 Mbit/s zu erreichen.

Bereits jetzt ist es beim Einsatz der sogenannten Vectoring-Technologie möglich, bis 100 Mbit/s über eine Telefonleitung zu übertragen. Ab 2016 sollen es mit der G.Fast-Technologie schon 1.000 Mbit/s sein.

Netze mit diesen Fähigkeiten und einer dichten Glasfaser-Infrastruktur werden NGA-Netze genannt (Netzzugang der nächsten Generation) – Unterwellenborn will in dieser Welt ankommen.

Für diese Zielstellung werden den Kommunen Fördermittel unter Bereitstellung von Eigenmitteln in Aussicht gestellt, wenn für die antragstellende Kommune Mindestanforderungen im Verfahren erfüllt sind.

Dazu zählt erneut eine Bedarfserhebung, zu der Sie alle herzlich zur Mitarbeit und vor allem zur Rückmeldung aufgefordert sind. Formulare für Haushalte und Gewerbe, die vom Fördermittelgeber so vorgegeben sind, sind in diesem Amtsblatt ausgewiesen (Seite 3 und 4).

Mit dem Ausfüllen des Formblatts geht niemand einen (Vor-) Vertrag ein! Es ist ausschließlich eine Willensbekundung, die zudem rechtlich nicht bindend oder verpflichtend ist!

Allerdings müssen zum glaubhaften Nachweis der Bedarfsanzeige – bei einer möglichen Prüfung durch den Fördermittelgeber – die Namens- und Anschriftsdaten ausgewiesen und das Formblatt unterschrieben der Gemeinde übergeben werden.

Als Orientierung für übliche Übertragungsraten/Bandbreitenverhältnisse Abwärtsdatenrate/Aufwärtsdatenrate (alle Angaben in Mbit/s) sind zu nennen: 16/1, 25/2, 50/10 und 100/40 bei unsymmetrischen Angeboten mit höherer Abwärtsdatenrate zum Teilnehmer (Down) im Verhältnis zur niedrigeren Aufwärtsdatenrate ins Netz (Up) sowie 34/34, 50/50, 100/100 und 150/150 bei symmetrischen Übertragungsraten (Abwärtsdatenrate = Aufwärtsdatenrate).

Zur Erfüllung weiterer Voraussetzungen zur Erlangung von Fördermitteln müssen pro Ortsteil mindestens zehn Bedarfe korrekt mittels Formblatt angezeigt werden, davon mindestens drei Gewerbe mit einem Bedarf von größer/gleich 30 Mbit/s symmetrisch.

Zu den Gewerben zählen die Kapitalgesellschaften sowie die Klein- und Mittelständischen Unternehmen (KMU) wie Familienbetriebe, Personengesellschaften (Händler und Gewerbetreibende sowie die Freien Berufe mit Ingenieuren, Architekten, Hebammen, Ärzten, Kunst- und Kulturschaffenden, Anwälten), aber auch Vereine in der Gemeinde.

Deshalb bittet die Gemeinde die Anwohner sowie das Gewerbe, mitzuarbeiten an der Zukunft für unsere Telekommunikationsinfrastruktur und einen Bedarf gegenüber der Gemeinde zu bekunden. Das zumindest mit den vollständigen Anschriftsdaten und der Bedarfsangabe ausgefüllte und unterschriebene Exemplar des Formblatts kann in den Briefkasten der Gemeinde eingeworfen oder per Post übersandt werden.

Ihre Willensbekundung erwarten wir gern bis zum Montag, dem **10. November 2014**.

Gemeinde Unterwellenborn, 24. Oktober 2014

Umfrage zur Erfassung der Internetversorgung

Hinweis nach § 19 Abs. 3 Thüringer Datenschutzgesetz:

Die Angaben in diesem Fragebogen beruhen auf Freiwilligkeit.

Ziel dieser Erhebung ist es, den Bedarf an breitbandigen Internetanschlüssen zu ermitteln. Anhand Ihrer Angaben ist es möglich, den Bedarf vor Ort abzuschätzen, um die Verbesserung der Versorgung optimal planen zu können.

Gemeinde:
Ortsteil:
Straße und Hausnummer:
Name:

Sind Sie an einer Breitbandverbindung interessiert?	<input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> nein
Wie soll der Anschluss genutzt werden?	<input type="checkbox"/> privat
	<input type="checkbox"/> unternehmerisch
	<input type="checkbox"/> öffentliche Einrichtung

Angaben zum aktuellen Internetzugang:

Angaben zum gewünschten Internetzugang:

<input type="checkbox"/> kein Internetzugang	
<input type="checkbox"/> leitungsgebunden	<input type="checkbox"/> leitungsgebunden
<input type="checkbox"/> Funk / Mobilfunk	<input type="checkbox"/> Funk / Mobilfunk
<input type="checkbox"/> Satellit	<input type="checkbox"/> Satellit
Übertragungsrate	Übertragungsrate
..... Mbit/s im Downstream Mbit/s im Downstream
..... Mbit/s im Upstream Mbit/s im Upstream
Welche Preisvorstellungen halten Sie für akzeptabel?	
einmalige Kosten:	
laufende Kosten:	

Datenschutz / Einwilligung: Ich willige ein, dass die Gemeinde meine Angaben zur Beantragung staatlicher Förderung verwendet.

Ort, Datum: _____ Ihre Unterschrift: _____

(Industrie, Handwerk, Gewerbe & Freie Berufe u.a.)

Unternehmen: _____
Branche: _____
Ansprechpartner im Unternehmen: _____
Adresse des Unternehmens: _____
Straße _____
PLZ Ort _____

ALLE ANGABEN WERDEN AUSSCHLIESSLICH ANONYMISIERT bzw. KÜMMULIERT WEITERVERWENDET*

IST

aktuelle Internet-Zugang Analog/ISDN Mobilfunk PowerLine TV-Kabel
Satellit DSL WLAN/WiMax Glasfaser
aktueller Anbieter des Internetzuganges _____ Flatrate
(z.B. T-Com oder 1&1 etc.)
aktuelle Bandbreite des Internetzuganges: _____ **aktuelle** mtl. Kosten: _____
(z.B. ISDN oder DSL 1000)
aktuelle Nutzung von "Voice over IP" **aktuelle** Anzahl der Telefonanschlüsse: _____

SOLL

gewünschte Breitband-Zugangsart: Mobilfunk Power Line TV-Kabel
(Bitte nur eine auswählen) (V-)DSL WLAN/WiMax Glasfaser
alternative Breitband-Zugangsart: Mobilfunk Power Line TV-Kabel
(mehrere Alternativen möglich) (V-)DSL WLAN/WiMax Glasfaser
vorgesehene Nutzung von "Voice over IP" **vorgesehene** Anzahl der Telefonanschlüsse _____
Nutzung eines Extranet mit zentraler Datenhaltung (z.B. Dokumentenmanagementsystem, Buchungssystem o.ä.) **bereits** genutzt **vorgesehen**
Nutzung sonstiger Internetbasierter Anwendungen (z.B. Google-Map **bereits** genutzt **vorgesehen**
bereits Anbieter Internetbasierter Anwendungen **vorgesehen**
bereits Anbieter eines Webshops **vorgesehen**
benötigte Datenmenge täglicher Datenübertragung aus dem Internet (Download) _____ MB
benötigte Datenmenge täglicher Datenübertragung ins Internet (Upload) _____ MB
sonstige Anforderungen _____

*Ich/Wir bin/sind [nicht**] damit einverstanden, dass die Bedarfsdaten (**SOLL**) interessierten Breitbandanbietern zur Verfügung gestellt werden.

****bei Einverständnis bitte streichen**

(rechtsverbindliche Unterschrift)

Amtsgericht Rudolstadt

Ausfertigung

K 115/13

Geschäftsnummer



Beschluss

Das im

Grundbuch von Unterwellenborn, Blatt 395, Grundbuchamt Saalfeld
eingetragene Grundeigentum

lfd. Nr. 1 Gemarkung Unterwellenborn

Flurstück 1438, Gebäude- und Freifläche Ernst-Thälmann-Straße 15 zu 567 qm
bebautes Grundstück, nach Mitteilung des Gläubigers besteht Notwendigkeit des Abrisses

soll am

Wochentag und Datum	Uhrzeit	Raum	im Gerichtsgebäude
Mittwoch, 07.01.2015	10:00	Zimmer 106	Marktstraße 54

durch Zwangsvollstreckung versteigert werden.

Der gemäß § 74 a Abs. 5 ZVG festgesetzte Verkehrswert beträgt:

Blatt 395 lfd. Nr. 1 1 EUR.

Rechte, die zur Zeit der Eintragung des Versteigerungsvermerks aus dem Grundbuch nicht ersichtlich waren, sind spätestens im Versteigerungstermin vor der Aufforderung zur Abgabe von Geboten anzumelden und wenn der Gläubiger widerspricht, glaubhaft zu machen, widrigenfalls sie bei der Feststellung des geringsten Gebots nicht berücksichtigt und bei der Verteilung des Versteigerungserlöses dem Anspruch des Gläubigers und den übrigen Rechten nachgesetzt werden.

Wer ein Recht hat, das der Versteigerung des Grundstücks oder des nach § 55 ZVG mithaftenden Zubehörs entgegensteht, wird aufgefordert, vor der Erteilung des Zuschlags die Aufhebung oder einstweilige Einstellung des Verfahrens herbeizuführen, widrigenfalls für das Recht der Versteigerungserlös an die Stelle des versteigerten Gegenstandes tritt.

Es ist zweckmäßig, spätestens zwei Wochen vor dem Termin eine Berechnung der Ansprüche - getrennt nach Hauptbetrag, Zinsen und Kosten - einzureichen und den beanspruchten Rang mitzuteilen. Der Berechtigte kann dies auch zur Niederschrift der Geschäftsstelle erklären.

Rudolstadt, den 17.09.2014

Schors
Rechts

Ausgefertigt:
07407 Rudolstadt, 23.09.2014

Müller, Y., Justizsekretärin
Urkuftsbeamter der Geschäftsstelle



Allgemeiner Hinweis!

Die Sprechzeiten der Ortsteilbürgermeister
in den Ortsteilen der Gemeinde
entnehmen Sie bitte
den örtlichen Aushängen!

Sprechzeiten der Schiedsstelle

Terminvereinbarung telefonisch unter 0160/98 52 20 85
mittwochs zwischen 19.00 Uhr und 20.00 Uhr.

Öffnungszeiten der Gemeindebibliothek

Die **Bibliothek** im Gemeindehaus befindet sich im
Kellergeschoss und ist **jeden Dienstag von 14.30 Uhr
bis 17.30 Uhr** (außer feiertags) **geöffnet**.

Telefonisch erreichbar unter 0 36 71/67 31 38.

Sprechzeiten des Revierförsters

Jeden 2. und 4. Dienstag im Monat von 16.00 Uhr bis
17.30 Uhr in der Gemeindeverwaltung Unterwellenborn,
Ernst-Thälmann-Straße 19.

Revierleiter: Herr Schröter
Tel. 03 67 42/6 75 95 oder 0172/3 48 03 21



Beschlüsse

der 4. Sitzung des Gemeinderates der Gemeinde Unterwellenborn am 8. Oktober 2014

1. Beschluss-Nr. 1/04/GR/14

Bestätigung der Niederschrift der 3. Sitzung vom
9. September 2014

Vorlagentext:

Der Gemeinderat der Gemeinde Unterwellenborn bestätigt
die Niederschrift der 3. Sitzung vom 9. September 2014.

Ja: 17 Nein: 0 Enthaltung: 1 Befangen: 0

2. Beschluss-Nr. 2/04/GR/14

Klarstellungssatzung für den Ortsteil Oberwellenborn
gemäß § 34 Abs. 4 Satz 1 Nr. 1 BauGB (Satzungs-
beschluss)

Vorlagentext:

Der Gemeinderat der Gemeinde Unterwellenborn
beschließt die Satzung über die Festlegung der Grenzen
des im Zusammenhang bebauten Ortsteiles von Ober-
wellenborn gemäß § 34 Abs. 4 Satz 1 Nr. 1 Baugesetzbuch
(BauGB) – Klarstellungssatzung (vgl. Anlage 1.)

Ja: 18 Nein: 0 Enthaltung: 0 Befangen: 0

3. Beschluss-Nr. 3/04/GR/14

Aufstellungsbeschluss einer Einbeziehungssatzung zur
ergänzenden Bebauung zwischen Gartenland westlich
der Kirche und dem Gewerbegebiet im OT Oberwellen-
born entsprechend § 34 Abs. 4 Satz 1 Nr. 3 BauGB

Vorlagentext:

Der Gemeinderat beschließt auf Antrag des Grundstücks-
eigentümers die Aufstellung einer Einbeziehungssatzung
für das Grundstück Flurstück 172/3 der Gemarkung
Oberwellenborn entsprechend der Gebietsabgrenzung,
dargestellt in dem Auszug aus dem Liegenschafts-
katasterplan vom 23. April 2014.

Die Kosten für die Planaufstellung sowie die notwendigen
Erschließungsmaßnahmen sind vom Antragsteller zu
tragen.

Ja: 18 Nein: 0 Enthaltung: 0 Befangen: 0

4. Beschluss-Nr. 4/04/GR/14

Vergabe der örtlichen Bauüberwachung für
Baumaßnahme Dammverstärkung „HRB Mühlwiesen“

Vorlagentext:

Der Gemeinderat der Gemeinde Unterwellenborn vergibt
die Ingenieurleistung der örtlichen Bauüberwachung an das
Büro PM GmbH aus Unterwellenborn.

Ja: 18 Nein: 0 Enthaltung: 0 Befangen: 0

5. Beschluss-Nr. 5/04/GR/14

Vergabe der Ingenieurleistung Baustellenkoordinator für Sicherheits- und Gesundheitsschutz für Baumaßnahme Dammverstärkung „HRB Mühlwiesen“

Vorlagentext:

Der Gemeinderat der Gemeinde Unterwellenborn vergibt die Leistung des Sicherheits- und Gesundheitskoordinators an das Büro PM GmbH aus Unterwellenborn.

Ja: 18 Nein: 0 Enthaltung: 0 Befangen: 0

6. Beschluss-Nr. 6/04/GR/14

Vergabe Los 1 für Bauvorhaben „Dammverstärkung HRB Mühlwiesen/Röhrbach“ in Unterwellenborn

Vorlagentext:

Der Gemeinderat der Gemeinde Unterwellenborn beschließt, die Vergabe der Bauleistung „Dammverstärkung HWRB Röhrbach“

Los 01 Bauvorbereitende Arbeiten

an die Firma **ZeuTie Tiefbau GmbH**
 Kleinwolschendorfer Straße 32
 07937 Zeulenroda-Triebes

zu vergeben.

Ja: 18 Nein: 0 Enthaltung: 0 Befangen: 0

7. Beschluss-Nr. 7/04/GR/14

Stellungnahme zum Sonderbetriebsplan zur Verlängerung der Grubenbahn im Besucherbergwerk „Vereinigte Reviere Kamsdorf“ nach Übertage auf die Gemarkung Goßwitz

Vorlagentext:

Der Gemeinderat der Gemeinde Unterwellenborn stimmt dem Vorhaben zu und bestätigt die Vorabstellungnahme an das Thüringer Bergamt vom 28. August 2014.

Ja: 15 Nein: 2 Enthaltung: 1 Befangen: 0

8. Beschluss-Nr. 8/04/GR/14

Zweckvereinbarung über die gemeinsame Beschaffung, die Unterhaltung und den Betrieb einer Drehleiter Automatik mit Korb – DLA (K) 18/12 zur Gewährleistung des örtlichen Brandschutzes und der örtlichen allgemeinen Hilfe gemäß § 5 Thüringer Brand- und Katastrophenschutzgesetz vom 28. Mai 2013 und Festlegung des Ausrückebereiches

Vorlagentext:

Die Mitglieder des Gemeinderates der Gemeinde Unterwellenborn stimmen der vorliegenden Zweckvereinbarung über die gemeinsame Beschaffung, die Unterhaltung und den Betrieb einer Drehleiter Automatik mit Korb – DLA (K) 18/12 zur Gewährleistung des örtlichen Brandschutzes und der örtlichen allgemeinen Hilfe gemäß § 5 Thüringer Brand- und Katastrophenschutzgesetz vom 28. Mai 2013 und Festlegung des Ausrückebereiches zu.

Ja: 18 Nein: 0 Enthaltung: 0 Befangen: 0

OT BIRKIGT

Sprechzeiten

des Ortsteilbürgermeisters
Herrn Mike Oechsner

Nach telefonischer Absprache unter

Telefon 03 67 32/2 09 63

Mobil 0171/3 80 18 47

OT BUCHA

Zur Information!

Sprechzeiten des Ortsteilbürgermeisters
und Öffnungszeiten Bücherei
Goßwitz-Bucha

– siehe unter OT Goßwitz –

Dank

für die Mitarbeit in den Wahlvorständen
der Ortsteile Bucha und Goßwitz
für die Landtags- und Landratswahlen
am 14. und 28. September 2014

Hiermit möchte ich mich auf diesem Weg persönlich bei folgenden Bürgerinnen und Bürgern unserer beiden Ortsteile

Andrea Günther, Petra Herold, Petra Janzen,
Jeannette Beengaard, Thomas Dreißig, Jörg Ott und
Marko Matthäs **aus Bucha**

sowie

Steffi Rehnert, Anja Härtel, Claudia Scholz, Doreen
Augustin, Christel Simon, Christina Bloß,
André Strümpfel und Uwe Bloß **aus Goßwitz**

ganz herzlich bedanken für ihre Bereitschaft zur Mitarbeit in den Wahlvorständen Bucha und Goßwitz für die Wahlen am 14. September 2014 und die Stichwahl des Landrates am 28. September 2014.

Sowie für das gezeigte große Engagement, ihre Ausdauer und die Zuverlässigkeit während der beiden Wahlsonntage, insbesondere den Bucharinnen und Buchaern bei der Wahl am Kirmessonntag!

Ich spreche allen Genannten meine besondere Hochachtung aus!

Ihr Ortsteilbürgermeister
Bernd Bloß

OT DORFKULM

Sprechzeiten

des Ortsteilbürgermeisters
Herrn Christian Haun

Sprechstunde
nach telefonischer Vereinbarung unter
Telefon 036 71/61 56 06

OT GOßWITZ

Sprechzeiten

des Ortsteilbürgermeisters
Herrn Bernd Bloß

Terminvereinbarungen bitte unter:

Telefon: 0170/4 12 28 56

E-Mail: sprechzeit.bucha@gosswitz.de

Weitere Veranstaltungstermine in unseren Ortsteilen, der
Gemeinde und in der Umgebung erfahren Sie hier:

Internet: www.termine-im-blick.de

Dank

**für die Mitarbeit in den Wahlvorständen
der Ortsteile Bucha und Goßwitz
für die Landtags- und Landratswahlen
am 14. und 28. September 2014**

Hiermit möchte ich mich auf diesem Weg persönlich bei
folgenden Bürgerinnen und Bürgern unserer beiden
Ortsteile

Andrea Günther, Petra Herold, Petra Janzen,
Jeannette Beengaard, Thomas Dreißig, Jörg Ott und
Marko Matthäs **aus Bucha**

sowie

Steffi Rehnert, Anja Härtel, Claudia Scholz, Doreen
Augustin, Christel Simon, Christina Bloß,
André Strümpfel und Uwe Bloß **aus Goßwitz**

ganz herzlich bedanken für ihre Bereitschaft zur Mitarbeit in
den Wahlvorständen Bucha und Goßwitz für die Wahlen am
14. September 2014 und die Stichwahl des Landrates am
28. September 2014.

Sowie für das gezeigte große Engagement, ihre Ausdauer
und die Zuverlässigkeit während der beiden Wahlsonntage,
insbesondere den Bucharinnen und Buchaern bei der
Wahl am Kirmessonntag!

Ich spreche allen Genannten meine besondere
Hochachtung aus!

Ihr Ortsteilbürgermeister Bernd Bloß

Bücherei Goßwitz-Bucha

Unsere Bücherei

in Goßwitz, Bürgerhaus „Schacht Luise“
Kamsdorfer Straße 38

hat für Sie / euch geöffnet ...

jeden 1. und 3. Dienstag im Monat
von 15.00 Uhr bis 17.00 Uhr

*Alle „Leseratten“, ob groß oder klein, alt oder jung
sind herzlich willkommen!*

Ihre Annett Färber

OT KÖNITZ

Sprechzeiten

der Ortsteilbürgermeisterin
Frau Andrea Wende

jeden 2. und 4. Mittwoch im Monat
von 17.00 bis 18.30 Uhr
in der AWO-Begegnungsstätte Könitz

Volkstrauertag

Liebe Könitzer!

Denken wir auch in diesem Jahr an die Opfer von Gewalt
und Krieg, an Kinder, Frauen und Männer aller Völker.

Wir treffen uns:

am **Samstag, dem 15. November 2014**
um **09.00 Uhr**
in der **Friedhofskapelle Könitz**

Ihre Andrea Wende

Seniorenweihnachtsfeier

**Herzliche Einladung
zur Seniorenweihnachtsfeier:**

am **Samstag, dem 29. November 2014**
ab **14.30 Uhr**
in dem **Gebäude der Freiwilligen Feuerwehr
Herthumstraße**

Ihre Ortsteilbürgermeisterin Andrea Wende
mit Ortsteilrat und
fleißigen Helferinnen und Helfern



OT LAUSNITZ

Sprechzeiten

des Ortsteilbürgermeisters
Herrn Volker Hirt

Nach telefonischer Vereinbarung
Mobil 0160/ 97 24 10 56

OT LANGENSCHADE

Sprechzeiten

des Ortsteilbürgermeisters
Herrn Christian Haun

Sprechstunde nach telefonischer Vereinbarung unter
Telefon 0 36 71/61 56 06

OT OBERWELLENBORN

Sprechzeiten

des Ortsteilbürgermeisters
Herrn Jörg Altmann

Bitte den örtlichen Aushängen entnehmen.
Mobil 0173 /8 21 52 56

OT UNTERWELLENBORN

Sprechzeiten

des Ortsteilbürgermeisters
Herrn Wolfgang Kaminsky

Sprechzeiten nach telefonischer Vereinbarung unter
Telefon 0160/ 96 73 97 36

Volkstrauertag

**Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger
von Unterwellenborn!**

Der diesjährige Volkstrauertag steht unter dem Leitgedanken „100 Jahre Erster Weltkrieg – Gegen das Vergessen“.

Ich möchte Sie herzlich zur Feierstunde einladen:

am **Freitag, dem 14. November 2014**

um **11.00 Uhr**

am **Denkmal Pfaffengraben**

Ihre Andrea Wende

Einladung

Am **Mittwoch**, dem **19. 11. 2015**

Bahnhofsgaststätte Unterwellenborn

findet in **Ernst-Thälmann-Str. 2**

um **19.00** Uhr eine öffentliche Sitzung des

Ortsteilrates Unterwellenborn

statt. Einwohner und Gäste werden dazu herzlich eingeladen.

Tagesordnung:

1. Begrüßung und Eröffnung
Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und Beschlussfähigkeit
2. Bericht des Ortsteil Bürgermeisters
3. Information zum Betreuten Wohnen in Unterwellenborn
4. Anfragen der Bürger
5. Zuarbeiten zum Haushaltsplan 2015
6. Sonstiges

W. Kaminsky
Ortsteil Bürgermeister

ENDE AMTLICHER TEIL

NICHTAMTLICHER TEIL

Jagdgenossenschaft Kamsdorf

Einladung zum Jägerabend

Der Jägerabend der Jagdgenossenschaft Kamsdorf findet statt

am **Samstag, dem 15. November 2014**

um **19.00 Uhr**

im **Hofcafé der Familie Willing**
Ernst-Thälmann-Straße 6
in Kamsdorf

Alle Grundstückseigentümer, die über bejagbare Flächen außerhalb der bebauten Ortslage der Gemeinde Kamsdorf verfügen, sind recht herzlich eingeladen.

Insbesondere jene, die bereits in den zurückliegenden Jahren am Jägerabend teilgenommen haben, möchte der Vorstand bitten, ihre Freunde, Verwandte, Bekannte oder Nachbarn, die Mitglieder der Jagdgenossenschaft sind, persönlich einzuladen, um den Abend zu einem Erfolg werden zu lassen.

Melzer, Jagdvorsteher

Schulanmeldungen an der Staatlichen Grundschule Könitz



§ 119 Thüringer Schulordnung:

„Alle Kinder, die bis zum 1. August des folgenden Jahres sechs Jahre alt werden, sind bei der Grundschule ihres Schulbezirkes, hier:

Gosswitz, Bucha, Lausnitz, Birkigt und Könitz

anzumelden. Ein Kind, das am 30. Juni eines Jahres mindestens fünf Jahre alt ist, kann auf Antrag der Eltern am 1. August desselben Jahres in die Schule aufgenommen werden ...“

Eltern können ihre zukünftigen Schulkinder anmelden:

am **Mittwoch, dem 10. Dezember 2014**

von **09.00 bis 18.00 Uhr**

im **Sekretariat
der Staatlichen Grundschule Könitz**

Bitte bringen Sie zu dieser Schulanmeldung die Geburtsurkunde des Kindes oder das Familienstammbuch mit.

Wer diesen Termin nicht wahrnehmen kann, möchte sich bitte schon vorher mit uns telefonisch unter 03 67 32/ 3 06 71 in Verbindung setzen, damit ein individueller Termin vereinbart werden kann.

Wir würden uns sehr freuen, an diesem Tag auch unsere Schulanfänger kennen zu lernen.



Die Staatliche Grundschule Könitz stellt sich vor ...

- WEM?** Interessierten Eltern der Schulanfänger 2015 / 2016
- WIE?** **Informationsabend**
- WAS?** Vorstellung unserer inhaltlichen Arbeit im Unterricht und im Hort
Bekanntmachen mit den Räumlichkeiten unserer Grundschule
Informationen über Schnuppernachmittage für Schulanfänger
- WANN?** **am Dienstag, dem 11. November 2014
um 18.00 Uhr**
- WO?** Aula der Staatlichen Grundschule Könitz

Über eine rege Beteiligung würden wir uns freuen!
Das Team der Staatlichen Grundschule Könitz

K. Müller, Schulleiterin



Schulanmeldungen an der Staatlichen Grundschule Kamsdorf

§ 119 Thüringer Schulordnung:

„Alle Kinder, die bis zum 1. August des folgenden Jahres sechs Jahre alt werden, sind bei der Grundschule ihres Schulbezirkes anzumelden.

Ein Kind, das am 30. Juni eines Jahres mindestens fünf Jahre alt ist, kann auf Antrag der Eltern am 1. August desselben Jahres in die Schule aufgenommen werden ...“

Eltern können ihre zukünftigen Schulkinder anmelden:

am **Donnerstag, dem 11. Dezember 2014**

von **09.00 bis 18.00 Uhr**

im **Sekretariat
der Staatlichen Grundschule Kamsdorf**

Bitte bringen Sie zu dieser Schulanmeldung die Geburtsurkunde des Kindes oder das Familienstammbuch mit.

Wer diesen Termin nicht wahrnehmen kann, möchte sich bitte schon vorher mit uns telefonisch unter 036 71/64 52 27 in Verbindung setzen, damit ein individueller Termin vereinbart werden kann.

Wir würden uns sehr freuen, an diesem Tag auch unsere Schulanfänger kennen zu lernen.



Die Staatliche Grundschule Kamsdorf stellt sich vor...

- WEM?** Interessierten Eltern der Schulanfänger 2015 / 2016
- WIE?** **Informationsabend**
- WAS?** Vorstellung unserer inhaltlichen Arbeit im Unterricht und im Hort
Bekanntmachen mit den Räumlichkeiten unserer Grundschule
Informationen über Schnuppernachmittage für Schulanfänger
- WANN?** **am Dienstag, dem 18. November 2014
um 19.30 Uhr**
- WO?** Speisesaal der Staatl. Grundschule Kamsdorf

Über eine rege Beteiligung würden wir uns freuen!
Das Team der Staatlichen Grundschule Kamsdorf

K. Müller, Schulleiterin



Jugenddisco in Dorfkulm

Unter dem Titel „Youngster's Club Night“ organisiert die Mobile Jugendarbeit des Jugendfördervereins Saalfeld-Rudolstadt e.V. gemeinsam mit dem Phase2Club in Dorfkulm und der Gemeindeverwaltung Unterwellenborn einen Discoabend speziell für Jüngere.

Am **Samstag, dem 8. November 2014** können Jugendliche ab vierzehn Jahren von 18.00 bis 24.00 Uhr in Dorfkulm zu elektronischer Musik tanzen, Freunde treffen und gemeinsam feiern.

Das Konzept der Veranstaltung wurde speziell auf die Altersgruppe zugeschnitten, die normalerweise noch keine Disco besuchen darf und selbst noch nicht mobil ist.

Da der Jugendförderverein ein Freier Träger der Jugendhilfe ist, können – nach dem Kinder- und Jugendhilfegesetz – Jugendliche schon ab vierzehn Jahren die „Youngster's Club Night“ bis zum Ende (bis Mitternacht) besuchen.

Die Mobile Jugendarbeit (jufö) und die Gemeindeverwaltung Unterwellenborn organisieren zudem eine kostenfreie Hinfahrt und Rückfahrt für die Kids (Unterwellenborn – Dorfkulm – Unterwellenborn).

Der Eintritt wird nur 2,00 Euro kosten und die Getränkepreise – unter anderem für alkoholfreie Cocktails – werden bewusst niedrig gehalten.

Entstanden ist die Idee zur Veranstaltung beim letzten Runden Tisch der Jugend in Unterwellenborn.

Die Organisatoren hoffen auf eine gute Resonanz, da es in der näheren Umgebung für Jugendliche dieser Altersgruppe kaum Möglichkeiten gibt, jugendkulturelle Veranstaltungen zu nutzen und Eltern oft unsicher sind, welche Veranstaltungen sich für ihr Kind eignen.

Alle wichtigen Infos finden Sie in Kürze auf

www.jufoe.net

Sollten Sie als Eltern, Familie oder Sorgeberechtigte Fragen zum Ablauf der Veranstaltung haben, dann rufen Sie mich einfach an oder kontaktieren Sie mich per Mail oder Facebook:

Isabell Krämer

Mobil 0151/15 53 50 70

E-Mail isabell.kraemer@jufoe.net

Facebook Isa Krämer (Mobile Jugendarbeit jufö)



Groß Buchaer Carneval Club GBCC

Faschingsauftakt am 15. November
in Unterwellenborn

Die Mitglieder des „Groß Buchaer Carneval Club“ GBCC haben sich für ihre 29. Session viel vorgenommen und wollen ihr Publikum mit einem neuen Programm noch mehr als sonst begeistern.

Der Startschuss fällt am Samstag, dem 15. November pünktlich 11.11 Uhr in Unterwellenborn.

Die Schlüsselübergabe durch die Bürgermeisterin Andrea Wende wird mit einem stimmungsvollen Programm umrahmt.

Hier zeigen die Funkengruppen Tänze aus dem aktuellen Programm und mit den Gesangsgruppen wird für die richtige Stimmung zum Faschingsauftakt gesorgt.

Natürlich ist auch für das leibliche Wohl der Gäste alles vorbereitet. Nach dem Programm ziehen die Karnevalisten in die Gemeinderäumlichkeiten ein und übernehmen die Amtsgeschäfte.

Die Sessioneröffnung findet auf dem Festplatz neben dem Feuerwehrhaus statt und alle Unterwellenborner und Gäste aus den angrenzenden Gemeinden sind dazu herzlich eingeladen.

Noch am gleichen Tag ziehen die Narren ins „Bürgerhaus“ Kaulsdorf ein. Hier wird am **am Abend pünktlich 19.11 Uhr** der Beginn der „Fünften Jahreszeit“ mit einem **Nachthemdenball** richtig gefeiert.

Mit einem neuen Programm – Büttenreden, Sketche, Gesangsnummern, Funkentänzen und natürlich dem Männerballett – werden wir die Stimmung richtig anheizen.

Und die kann danach bei Musik und Tanz karnevalistisch ausgelebt werden. Alle sind eingeladen, mit uns gemeinsam zünftig Fasching zu feiern.

Kartenbestellungen sind ab sofort möglich:

im „Bürgerhaus“ Kaulsdorf
Rainer Thiele
Telefon 03 67 33/213 70

beim Minister für Sicherheit und Verhütung
des GBCC
Dieter Ziezold
Telefon 03 67 32/2 32 18

**Mit einem kräftigen
„Hussassa – Küß die Sau“**

Uwe Herrmann
Präsident des GBCC



OT BIRKIGT

Entsorgungstermine

Hausmüll

(Termine unter Vorbehalt)
Siehe ZASO-Abfallkalender 2014!

Donnerstag – ungerade Kalenderwoche

Donnerstag 06.11.2014

Donnerstag 20.11.2014

Herzliche Glückwünsche zum Geburtstag

- | | | |
|--------|---|--------------------|
| 03.11. | Frau Ursula Beier
Lausnitzer Straße 1 | zum 88. Geburtstag |
| 03.11. | Frau Käthe Wohlfarth
Lausnitzer Straße 7 | zum 80. Geburtstag |
| 14.11. | Frau Brigitte Bernhardt
Dorfanger 21 | zum 77. Geburtstag |
| 20.11. | Frau Marta Schubert
Lausnitzer Straße 6 | zum 95. Geburtstag |



Silvesterparty in Birkigt



Disko-Party mit DJ Blume!

Beginn 20.00 Uhr

Einlass 19.30 Uhr

Eintritt 10,00 Euro

Reservierungen ab sofort bei Detlef Kind
unter Telefon 036732/22430

Kartenvorverkauf am 11. Dezember
19.00 Uhr im Gemeinderaum Birkigt

SV Birkigt 01 e. V.

OT BUCHA

KIRMES in BIRKIGT

Samstag, 01.11.2014

20.00 Uhr Kirmestanz mit DJ „Smile“

auf dem Festsaal der Gemeinde

Programm des Tanzkreises des MGv: „Klein, aber oho!“
(u.a. Tanz der Birkigter Weiherschwäne)



Sonntag, 02.11.2014

10.00 Uhr Kirmesfrühschoppen

auf dem Festsaal der Gemeinde

Programm mit:
Männergesangsverein Birkigt & Bläsergruppe
Kleine Tanzmäuse

Karten- und Platzreservierungen für Kirmestanz ab sofort bei
Olaf Bernhardt (036732/30407)
und Annett Daig (0173/8806019)

Entsorgungstermine

Hausmüll

(Termine unter Vorbehalt)
Siehe ZASO-Abfallkalender 2014!

Donnerstag – ungerade Kalenderwoche

Donnerstag 06.11.2014

Donnerstag 20.11.2014

Herzliche Glückwünsche zum Geburtstag

- | | | |
|--------|--|--------------------|
| 03.11. | Frau Margot Weedermann
Teichanger 2 | zum 78. Geburtstag |
| 09.11. | Herrn Walter Brehme
Schleizer Straße 15 | zum 73. Geburtstag |
| 21.11. | Herrn Harri Schau
Preßwitzer Straße 12 | zum 84. Geburtstag |
| 29.11. | Frau Lisa Baumann
Preßwitzer Straße 46 | zum 73. Geburtstag |



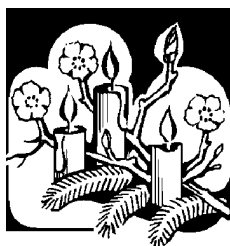
VORANKÜNDIGUNG

Senioren-Weihnachtsfeier

Ich möchte bereits heute die Seniorinnen und Senioren unserer Ortsteile Bucha mit dem Saalthal und Goßwitz darüber informieren, dass auch im Jahr 2014 unsere Senioren-Weihnachtsfeier wieder stattfindet:

am **3. Adventssonntag**
14. Dezember 2014
von **14.00 bis 18.00 Uhr**
im **Hotel und Restaurant**
„Güldene Gabel“ Bucha

Ihr Ortsteil-Bürgermeister
Bernd Bloß



OT DORFKULM

Entsorgungstermine

Hausmüll

(Termine unter Vorbehalt)

Siehe ZASO-Abfallkalender 2014!

Dienstag – ungerade Kalenderwoche

Dienstag 04.11.2014

Dienstag 18.11.2014

OT GOßWITZ

Entsorgungstermine

Hausmüll

(Termine unter Vorbehalt)

Siehe ZASO-Abfallkalender 2014!

Donnerstag – gerade Kalenderwoche

Donnerstag 13.11.2014

Donnerstag 27.11.2014

Herzliche Glückwünsche zum Geburtstag

04.11.	Herr Joachim Krauß Unterer Lindigsweg 26	zum 76. Geburtstag
09.11.	Herr Joachim Brehme Könitzer Straße 10 a	zum 74. Geburtstag
14.11.	Frau Wally Jung Trebe 31	zum 85. Geburtstag
15.11.	Frau Marianne Willing Weg der Einheit 7	zum 91. Geburtstag
20.11.	Frau Dorrit Hopfe Unterer Lindigsweg 18	zum 80. Geburtstag
22.11.	Frau Rosemarie Neumann Kamsdorfer Straße 40	zum 84. Geburtstag
27.11.	Frau Ilse Müller Nordstraße 2 a	zum 82. Geburtstag
28.11.	Herr Bernd Henniger Kamsdorfer Straße 17	zum 72. Geburtstag

AWO-Begegnungsstätte Goßwitz

Bürgerhaus „Schacht Luise“

Veranstaltungsplan Monat November 2014

Dienstag, 4. November 2014

14.00 Uhr Kaffeenachmittag und Bibliothek

Mittwoch, 5. November 2014

19.00 Uhr Frauensport mit Steffi

Donnerstag, 6. November 2014

14.00 Uhr Seniorengymnastik
anschließend Kaffee und Kuchen

Mittwoch, 12. November 2014

19.00 Uhr Frauensport mit Steffi

Donnerstag, 13. November 2014

14.00 Uhr Seniorengymnastik
anschließend Kaffee und Kuchen

Dienstag, 18. November 2014

14.00 Uhr Kaffeenachmittag und Bibliothek
17.00 Uhr Blutspende

Mittwoch, 19. November 2014

19.00 Uhr Frauensport mit Steffi

Donnerstag, 20. November 2014

14.00 Uhr Seniorengymnastik
anschließend Kaffee und Kuchen

Mittwoch, 26. November 2014

19.00 Uhr Frauensport mit Steffi

Sonntag, 30. November 2014

14.00 Uhr Weihnachtsmarkt
Kaffee und Kuchen im Saal

Ihre Silke Sklensky und der AWO-Ortsverein Goßwitz

Bei Anfragen zu Veranstaltungen oder Vermietungen erreichen Sie uns telefonisch unter:

Begegnungsstätte Goßwitz 0 36 71/61 47 04
privat 0 36 71/52 32 17



VOR ANKÜNDIGUNG

Weihnachtsmarkt 2014

Unser 23. Weihnachtsmarkt findet in diesem Jahr traditionell statt:

am 1. Adventsonntag – 30. November 2014

von 14.00 bis 18.00 Uhr

am und im Bürgerhaus „Schacht Luise“
Goßwitz

Es erwarten Sie wieder:

- Vereine und Händler unserer Orte und Region
- der Scheren- und Messerschleifer
- die Erzieherinnen der Kindertagesstätte Bucha
- das kleine Blasensemble der SRB-Bigband
- ab 15.00 Uhr der Weihnachtsmann
- ab 17.00 Uhr die Feuerwerksvorstellung der Fa. Piff-Paff-Puff aus Goßwitz

Gleichzeitig öffnet der Goßwitzer Ortschronist Walter Kanis den von ihm liebevoll eingerichteten Chronikraum im Bürgerhaus für alle Interessierten zur Einsichtnahme in die dort untergebrachten Chronik-Exponate.

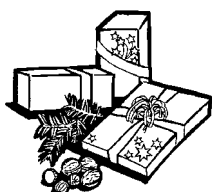
Für das leibliche Wohl wird ebenfalls wieder bestens gesorgt mit:

- Speisen vom Rost
- Gebäck
- Erdäpfel-Detschern
- Schlachterzeugnissen
- kalten und heißen Getränken

Hierzu sind alle kleinen und großen Gäste aus unserer Gemeinde und der nahen und fernen Umgebung ganz herzlich eingeladen und willkommen.

Im Namen der Veranstalter

Ihr Ortsteil-Bürgermeister
Bernd Bloß



OT KÖNITZ

Entsorgungstermine

Hausmüll

(Termine unter Vorbehalt)

Siehe ZASO-Abfallkalender 2014!

Mittwoch – gerade Kalenderwoche

Mittwoch 12.11.2014

Mittwoch 26.11.2014

Herzliche Glückwünsche zum Geburtstag

01.11.	Frau Marlis Rham Bahnhofstraße 37	zum 72. Geburtstag
09.11.	Frau Gudrun Dietsch Raniser Straße 6	zum 82. Geburtstag
10.11.	Frau Elisabeth Küchler Straße des Friedens 42	zum 85. Geburtstag
14.11.	Frau Renate Müller Friedrich-Nietzsche-Straße 14	zum 75. Geburtstag
15.11.	Herrn Gerhard Lingstädt Karl-Marx-Straße 4	zum 82. Geburtstag
17.11.	Frau Rosemarie Pitzing Bergmannsstraße 10	zum 70. Geburtstag
18.11.	Frau Gudrun Lippert Schloßberg 33	zum 70. Geburtstag
20.11.	Frau Ingeborg Lemnitzer Herthumstraße 13	zum 82. Geburtstag
20.11.	Frau Marie-Luise Schwark Am Hinteren Schloßberg 7	zum 71. Geburtstag
23.11.	Herrn Horst Michel Karl-Marx-Straße 6	zum 82. Geburtstag
24.11.	Frau Johanna Bote Schloßberg 33	zum 72. Geburtstag
26.11.	Herrn Werner Boeisen Beethovenstraße 7	zum 77. Geburtstag
26.11.	Frau Gertraude Thalmann Raniser Straße 5	zum 75. Geburtstag
27.11.	Frau Christa Luckert Straße des Friedens 40	zum 78. Geburtstag
28.11.	Frau Ursula Gräßler Raniser Straße 4	zum 72. Geburtstag
30.11.	Herrn Helmut Lincke Bergmannsstraße 6	zum 83. Geburtstag
30.11.	Herrn Gerhard Meyer Straße des Friedens 4	zum 79. Geburtstag
30.11.	Herrn Günter Schwark Am Hinteren Schloßberg 7	zum 76. Geburtstag
30.11.	Herrn Günter Pichl Ernst-Haeckel-Straße 6	zum 74. Geburtstag



60 Jahre Kindergarten Könitz

Mit einer Festwoche vom 29. September bis 2. Oktober 2014 begingen die Kinder und Erzieherinnen des AWO-Kindergartens „Pffifikus“ das 60-jährige Bestehen ihrer Einrichtung, welche auch seit 20 Jahren in der Trägerschaft der AWO ist.

Es gab viel zu erleben – historisches, musikalisches und natürlich kulinarisches.



Am Montagvormittag begeisterte der Kinderliedermacher Rainer Püschel die Kinder. Mitsingen und tanzen war angesagt. Nach dem Essen fielen dann alle in den verdienten Mittagsschlaf.

Hanni Fröber – ehemalige und langjährige Leiterin des Könitzer Kindergartens – erzählte am Dienstag aus der Geschichte. Die Kinder hörten gespannt zu. Dabei blieb es aber nicht:

Alte Lieder wurden gespielt und gemeinsam gesungen – und zwar die Musik, zu der bereits die Großeltern im Kindergarten als Kinder „rockten“.

Frau Fröber brachte auch historischen Spielzeug mit. Das kam richtig gut an. Da blieben die neuen Sachen in der Spielzeugecke.

Fotografien konnten bestaunt werden und manch einer wunderte sich, warum es auf den Fotos so grau ist und was mit der Farbe passiert sei.

Kartoffeln schälen und schneiden für die Kartoffelsuppe, Obst und Gemüse waschen, putzen und in Stückchen teilen, den Quark anrühren, Muffins backen, das alles bereiteten die Kinder am Mittwoch für das Buffet vor.

Der „Oma-und-Opa-Tag“ konnte beginnen. Das Wetter spielte mit und sehnsüchtig erwartete man die Großeltern.



Die „alten“ und die jungen Jungs begeisterte die Feuer-schale. Würstchen wurden gegrillt. Dass den Großeltern das liebevoll angerichtete Essen richtig schmeckte, konnte man sehen und die Kinder waren stolz. Ein kurzes Programm erfreute Groß und Klein.

Die Bürgermeisterin Andrea Wende sowie Ute Salewski – Fachberaterin der AWO Saalfeld gGmbH – gesellten sich auch unter die Gäste. Die Kinder und Erzieherinnen bedanken sich hiermit herzlich für die finanzielle Unterstützung und die Geschenke

Die Festwoche beschlossen die mittlere und große Gruppe mit einem Besuch im Könitzer Bergbau- und Heimatmuseum am Donnerstag.

Das Team vom AWO-Kindergarten „Pffifikus“

AWO-Kindergarten „Pffifikus“ Könitz

Ein großes Dankeschön!

Die Kinder und Erzieherinnen vom AWO-Kindergarten „Pffifikus“ bedanken sich recht herzlich bei Simone Müller vom Getränkemarkt in Könitz für die Spende von 250,00 Euro.



AWO-Begegnungsstätte Könitz

Veranstaltungsplan Monat November 2014

Dienstag, 4. November 2014

09.00 Uhr Frauenfrühstück mit Waltraud Ahnert
14.00 Uhr Kegeln in Bucha

Mittwoch, 5. November 2014

14.00 Uhr Kaffee und Kuchen

Donnerstag, 6. November 2014

14.00 Uhr Seniorengymnastik

Freitag, 7. November 2014

20.00 Uhr Versammlung der Kaninchenzüchter

Mittwoch, 12. November 2014

14.00 Uhr Spielenachmittag bei Kaffee und Kuchen

Donnerstag, 13. November 2014

14.00 Uhr Seniorengymnastik
19.30 Uhr Versammlung der Handballer

Mittwoch, 19. November 2014

14.00 Uhr Kaffeeklatsch

Donnerstag, 20. November 2014

14.00 Uhr Seniorengymnastik

Dienstag, 25. November 2014

14.00 Uhr Kegeln in Bucha

Mittwoch, 26. November 2014

14.00 Uhr Geburtstagskinder Monat November

Donnerstag, 27. November 2014

14.00 Uhr Seniorengymnastik
15.00 Uhr Weihnachtsfeier
der Seniorengymnastikgruppe

Ihre Simone Gräf und der AWO-Ortsverein Könitz

Telefonisch erreichbar unter
03 67 32/2 34 49 und 0162/9 31 14 57.

AWO-Kindertagesstätte Könitz

Werte Eltern, liebe Kinder!

Wir laden ab Oktober wieder ein zu unserem

Babytreff

regelmäßig jeden 2. und 4. MITTWOCH im Monat

Das Team des AWO-Kindergarten „Pfiffikus“
in Könitz

Telefon 03 67 32/2 23 05



Bergbau- und Heimatmuseum in Könitz

Buchaer Straße 1



Öffnungszeiten

ganzjährig	Mittwoch	09.00 - 12.00 Uhr
	Wochenende	13.00 - 17.00 Uhr

Führungen für Gruppen und Schulklassen
bitte mit Voranmeldung.

Telefon 03 67 32/2 07 86 während der Öffnungszeiten

Besondere Veranstaltungen im Bergbau- und Heimatmuseum

Schöne Dinge selbst gemacht – Weihnachtliches –

Filzen mit Elke von Rein

Fortführung des Kurses für Anfänger und Fortgeschrittene

am **Freitag, dem 14. November 2014**

von **16.00 bis 18.00 Uhr**

Wir bitten um Anmeldung unter Telefon 03 67 32/2 07 86.
Kursgebühren und Materialkosten sind selbst zu tragen.

Lebendiger Adventskalender

Auch in diesem Jahr findet wieder unser „Lebendiger
Adventskalender“ in Könitz statt.

**Jede Familie, die gern Gastgeber sein möchte, meldet
sich bitte:**

bei **Familie Schreiber**
Bahnhofstraße 14 in Könitz
Telefon 03 67 32/3 00 45

Über einen regen Zuspruch würden wir uns freuen.

Heimat- und Kulturverein Könitz e.V.

WICHTELFEST KÖNITZ

15.11.2014
10-18 Uhr

Bei **KÖNITZ Porzellan & Meister Bäcker**

Kommt am 15.11.2014 von 10 bis 18 Uhr zum Wichtelfest nach Könitz!

Erlebt mit uns:

- Über 40 spannende Stände an denen ihr basteln, malen, backen, kochen, flechten und handwerken könnt
- 2 Bühnen auf denen ihr wichtige Theaterstücke, Lieder und Puppenspiele bestaunen könnt
- Musikalische Unterhaltung
- Zauberhaftes & Abenteuerliches
- Lagerfeuer mit Knüppelbrot und Bratwurst
- Kaffee, Kuchen & Köstlichkeiten im Wichtelcafé

Eintritt: 1,00 Euro / Kinder frei

Sagt Euren Freunden Bescheid und bringt mit uns einen spannenden, wichtigen Tag. Wir freuen uns auf Euch!

Veranstaltungsorte:

Könitz Porzellan
Bahnhofstraße 2
07333 KÖNITZ / Unterwellenborn

Meister Bäcker
Bäckereistraße 1
07333 KÖNITZ / Unterwellenborn

Viel Spaß
www.wichtelfest-koenitz.de



**Das Bergbau- und Heimatmuseum Könitz,
Buchaer Str. 1 lädt Sie ein zur**

**4. Adventsausstellung am
22.11.2014, von 13.00- 17 Uhr.**

Wir möchten Sie einstimmen auf eine besinnliche Adventszeit mit Kaffee, Plätzchen, hausgemachten Kuchen, Glühwein und mit weihnachtlichen Weisen auf dem Akkordeon.

Weihnachten

Es erwarten Sie vielfältige weihnachtliche Angebote zum mitnehmen und selbst fertigen:

Floristische Arbeiten im aktuellen Trend, Porzellan, Keramik
Puppen, Patchwork, Marmeladen und Liköre,
Wolle, Filzen, frische Tür- und Adventskränze,
Engel aus Papier,

Trommeln

Töpfern, Aquarelmalen! Mach mit! Kuschelwerkstatt

Weihnachten

Dazu können Sie Ihr ganz individuelles Weihnachts-
geschenk an einem unserer vielen Handwerksstände
selbst anfertigen.

Traditionell gibt es Holzofenbrot,

Kuchen aus dem Backhaus und handgemachten
Käse aus Jelmichen.

Eintritt: 1,50 €, Kinder bis 8. Jahre Eintritt frei.





WICHELTFEST KÖNITZ

15.11.2014
10-18 Uhr

Bei KÖNITZ Porzellan & Meister Bäcker

Stände

1. Saftbar
2. Schnitzen eines Windlichtes
3. Bemalen einer Porzellanfigur
4. Sparschweine gestalten
5. Windlichter bemalen
6. Namensbecher beschreiben lassen
7. Porzellan bemalen
8. Glasgravur
9. Wichtelstand
10. Zielschießen im Wichtelwald
11. Filzen
12. Erzgebirgskunst
13. Schminken von den Feen
14. Feen Souvenirs
15. Prickeln nach fröbel'scher Art
16. Infostand Feriencamps
17. Handgemachte Kindersachen
18. Basteln mit Naturmaterialien
19. Kinderstand
20. Plüschtiere selber machen
21. Geschenkverpackungen aller Art
22. Schokolade selber machen
23. Köstlichkeiten
24. Kaffee und Kuchen
25. Kaffeerösten erleben
26. Waldquiz
27. Abseilen am Schornstein
28. Klettern an der Kletterwand
29. Kiloverkauf Porzellan
30. Fischstand
31. Pilze
32. Raku Keramikbrand
33. Stockbrot am Lagerfeuer
34. Feuerwehrauto-Rundfahrt
35. Bratwurst, Glühwein, Wichtelpunsch
36. Streichelzoo
37. Ponyreiten

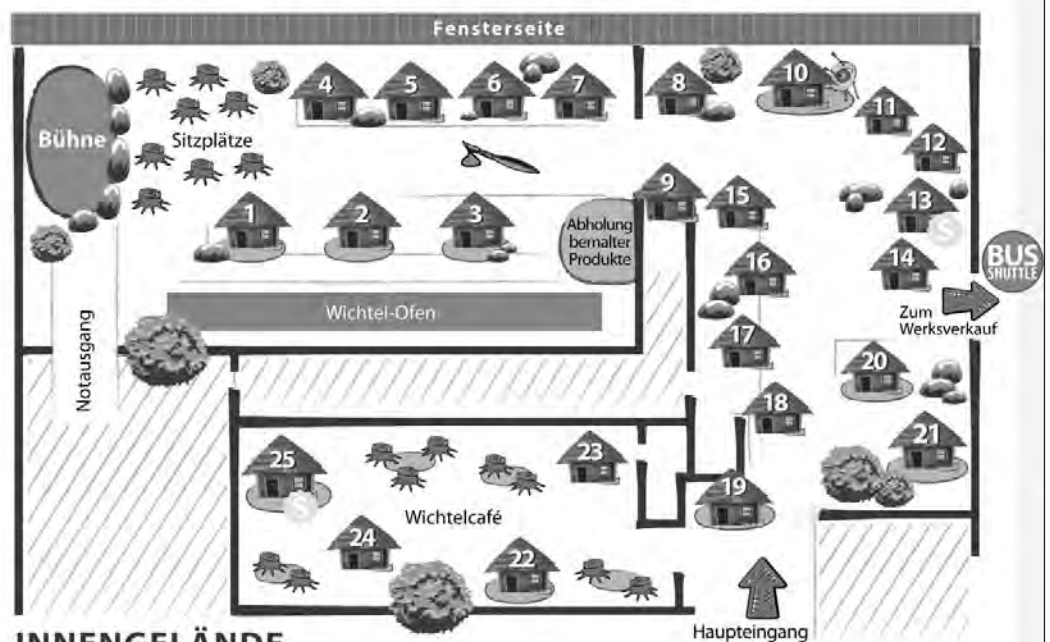
Stempelstelle

Wichtelpass / Gewinnspiel-Abgabe

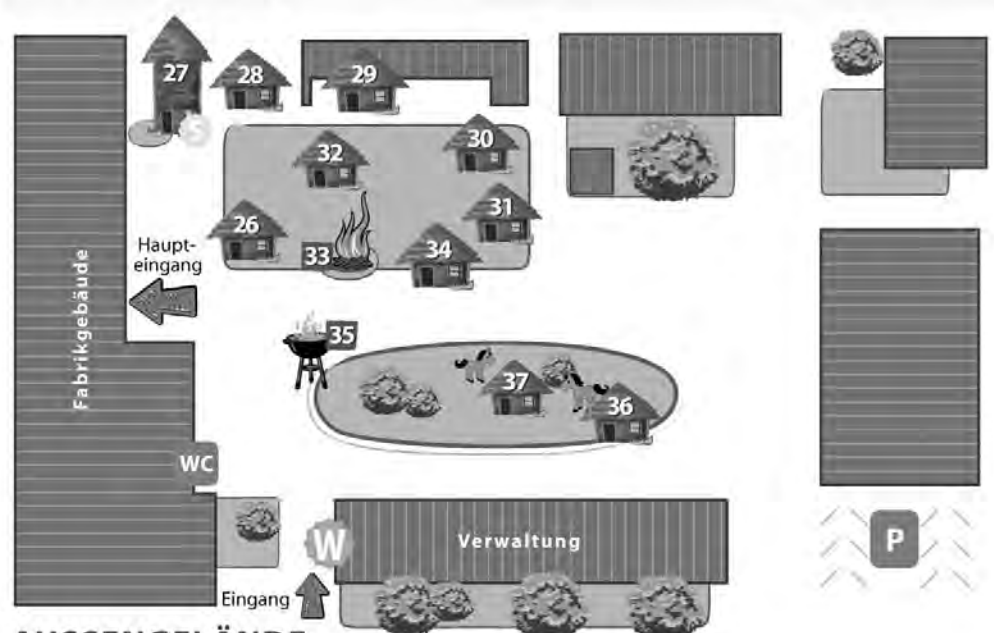
Bühnenprogramm

10.30 Uhr / 11.30 Uhr / 13.30 Uhr
14.00 Uhr / 15.00 Uhr

LAGEPLAN KÖNITZ PORZELLAN



INNENGELÄNDE



AUSSENGELÄNDE



WICHTELFEST KÖNITZ

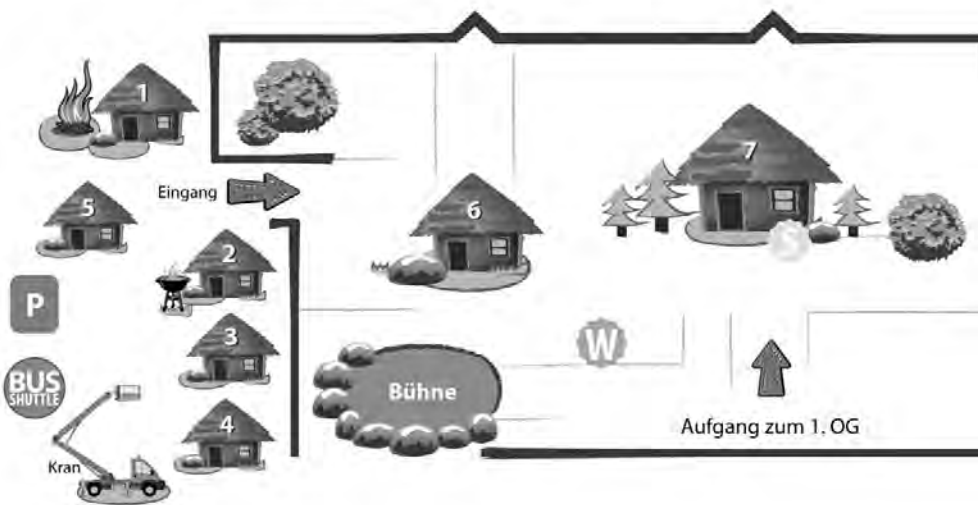
15.11.2014
10 - 18 Uhr

Bei KÖNITZ Porzellan & Meister Bäcker

LAGEPLAN MEISTER BÄCKER

B 281

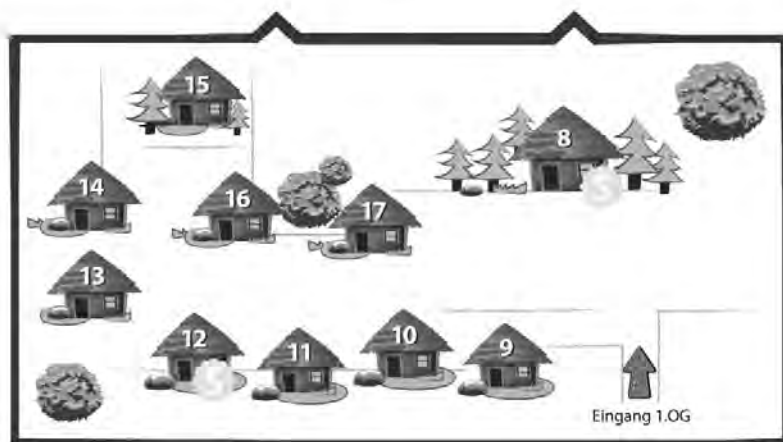
B 281



ERDGESCHOSS

B 281

B 281



1. OBERGESCHOSS

Stände

1. Knüppelbrot und Würstchen über offenem Feuer
2. Bratwurststand
3. Frisch geräucherte Wurst
4. Frisch geräucherter Fisch
5. Imker / Kerzen basteln
6. Café- und Glühweinbar
7. Brot backen
8. Plätzchen backen
9. Infostand „Thüringen Welt“
10. Könitzer Steine Zimmer
11. Occhi (Knotentechnik)
12. Kräuterhexle
13. Bergbahn Modell Oberweißbach
14. Holzspielzeug
15. Puppentheater
16. Giftmischer
17. Wichtelstand

Stempelstelle

Wichtelpass / Gewinnspiel-Abgabe

Bühnenprogramm

11.00 Uhr / 14.00 Uhr / 15.00 Uhr

Puppentheater

12.30 Uhr / 15.30 Uhr / 16.30 Uhr

So einfach nimmst du am Wichtel-Gewinnspiel teil:

Wichtelpass an allen 6 Stempelstellen des Wichtelfestes abstempeln lassen, Kontaktdaten ausfüllen und an einer der Abgabestellen einwerfen. Mit etwas Glück gewinnst du einen unserer tollen Preise.

OT LANGENSCHADE

Entsorgungstermine

Hausmüll

(Termine unter Vorbehalt)

Siehe ZASO-Abfallkalender 2014!

Donnerstag – ungerade Kalenderwoche

Donnerstag 06.11.2014

Donnerstag 20.11.2014

OT LAUSNITZ

Entsorgungstermine

Hausmüll

(Termine unter Vorbehalt)

Siehe ZASO-Abfallkalender 2014!

Freitag – ungerade Kalenderwoche

Freitag 07.11.2014

Freitag 21.11.2014

Herzliche Glückwünsche zum Geburtstag

- 04.11. Frau Regina Engelmann zum 78. Geburtstag
Hauptstraße 36
- 10.11. Herr Egon Georgi zum 78. Geburtstag
Hauptstraße 8
- 23.11. Herr Hartmut Wagner zum 74. Geburtstag
Hauptstraße 80

Herzliche Glückwünsche zum Geburtstag

- 06.11. Frau Engela Hölzer zum 81. Geburtstag
Lausnitz 23
- 07.11. Herr Arnold Büchner zum 82. Geburtstag
Lausnitz 4



KIRMES in Lausnitz

FREAKY FRIDAY



Carlo Bonanza



Deejay Softeis



5€

www.lausnitz.de

14.11. | 21:00

LAUSNITZ / SLF

Los Krachos



15.11.2014

20 Uhr

OT OBERWELLENBORN

Entsorgungstermine

Hausmüll

(Termine unter Vorbehalt)

Siehe ZASO-Abfallkalender 2014!

Donnerstag – ungerade Kalenderwoche

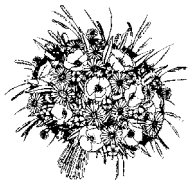
Donnerstag 06.11.2014

Donnerstag 20.11.2014

Tourenplan Vogelschutz wie Oberwellenborn

Herzliche Glückwünsche zum Geburtstag

- 02.11. Frau Rosa-Maria Fuchs zum 81. Geburtstag
Kirchplatz 2
- 30.11. Herr Rolf Tappert zum 74. Geburtstag
Vogelschutz 13



OT UNTERWELLENBORN

Entsorgungstermine

Hausmüll

(Termine unter Vorbehalt)

Siehe ZASO-Abfallkalender 2014!

Unterwellenborn links der Bahn (Röblitz)
Unterwellenborn rechts der Bahn (Maxhütte)

Mittwoch – gerade Kalenderwoche

Mittwoch 12.11.2014

Mittwoch 26.11.2014

Öffnungszeiten Jugendclub Unterwellenborn

Der Jugendclub ist
jeweils montags und mittwochs
in der Zeit von 15.00 bis 19.00 Uhr geöffnet.

Jugendclubbetreuerin
Silke Sklensky

Herzliche Glückwünsche zum Geburtstag

- 02.11. Frau Gudrun Keilhauer zum 70. Geburtstag
Sandwiesen 7
- 07.11. Frau Herta Jennert zum 75. Geburtstag
Sandwiesen 60
- 11.11. Frau Anita Werner zum 74. Geburtstag
Vor der Heide 6
- 12.11. Herrn Günter Gottschalk zum 79. Geburtstag
Sandwiesen 15
- 15.11. Herrn Jürgen Griewald zum 75. Geburtstag
August-Bebel-Straße 11
- 23.11. Frau Ursula Kaudelka zum 81. Geburtstag
Metzinger Straße 5
- 23.11. Herrn Horst Brandt zum 76. Geburtstag
Großkamsdorfer Straße 6
- 23.11. Frau Brigitte Müller zum 74. Geburtstag
Gartenweg 12
- 23.11. Herrn Reinhard Stemmler zum 70. Geburtstag
Heinrich-Heine-Straße 11
- 25.11. Herrn Alois Schustek zum 75. Geburtstag
August-Bebel-Straße 29
- 28.11. Herrn Heribert Hegenbarth zum 81. Geburtstag
Sandwiesen 54



12. Weihnachtsmarkt



im Schaudenkmal
Gasmaschinenzentrale
in Unterwellenborn,
direkt an der B 281,



am Samstag, den 29. November 2014,
von 9.00 bis 17.00 Uhr

Verkaufsstände:

Weihnachtsdekoration, Spielzeug, Textilien & Lederwaren,
Naturprodukte, Handarbeiten, Weihnachtsgebäck und mehr

Imbiss:

Kaffee & Kuchen, Bratwurst, Suppen,
kalte und warme Getränke



Höhepunkte:

15.00 Uhr Adventskonzert

16.00 Uhr der Weihnachtsmann kommt zu uns



Eintritt frei, Parkmöglichkeiten sind vorhanden

Schaudenkmal Gasmaschinenzentrale
Bergweg 1, 07333 Unterwellenborn

Tel/Fax: 03671 - 52 32 73

Mobil: 0171 - 198 75 30

www.gasmaschinenzentrale.de



AWO-Begegnungsstätte U'born

Veranstaltungsplan Monat November 2014

Montag, 3. November 2014

13.30 Uhr Seniorensport

Mittwoch, 5. November 2014

14.00 Uhr Kaffeemittag

16.00 Uhr Schachspielen

19.00 Uhr Kartenabend

Donnerstag, 6. November 2014

17.00 Uhr Tanzabend mit Rentschmann

Montag, 10. November 2014

13.30 Uhr Sport frei!

Mittwoch, 12. November 2014

14.00 Uhr Kaffeeklatsch

16.00 Uhr Schachspielen

19.00 Uhr Kartenabend

Montag, 17. November 2014

13.30 Uhr Seniorensport

Dienstag, 18. November 2014

14.00 Uhr Basteln des Siedlervereins

Mittwoch, 19. November 2014

14.00 Uhr Kaffeemittag

16.00 Uhr Schachspielen

19.00 Uhr Kartenabend

Montag, 24. November 2014

13.30 Uhr Sportnachmittag

Mittwoch, 26. November 2014

14.00 Uhr Kaffeeklatsch

16.00 Uhr Schachspielen

19.00 Uhr Kartenabend

Sonntag, 30. November 2014

14.00 Uhr Weihnachtsfeier

des AWO-Ortsvereins Unterwellenborn
im Speisesaal der Regelschule U'born

Hierzu sind alle Bürger recht herzlich eingeladen.

Ihre Marion Lehmann und
der AWO-Ortsverein Unterwellenborn

Telefon 0 36 71/61 47 19

AWO-Fröbelkindergarten „Am Wald“

Herzliche Einladung zum Krabbelkreis!

Wir laden herzlich ein zum Krabbelkreis für Babys
in unseren Kindergarten.

Er findet immer am ersten Dienstag des Monats
um 15.00 Uhr statt.

AWO-Fröbelkindergarten „Am Wald“

Lausnitzweg 16

07333 Unterwellenborn

Telefon 0 36 71/64 54 23



Regelschule Unterwellenborn

Ehrung für Schüler der Regelschule Unterwellenborn

Alle Schüler waren in die Aula eingeladen, um den
Auszeichnungen einiger Mitschüler beizuwohnen.

Zunächst stand die Ehrung des Zeichenwettbewerbes
„Röblitzer Kirche“ an.

Schuldirektor Herr Schmuhl erläuterte in seiner Ansprache,
dass auf Initiative des Herrn Oswald von der Evangelischen
Kirchgemeinde Unterwellenborn dieser Zeichen-
wettbewerb entstanden ist.

So haben neun Schüler der 10. Klasse die Herausforderung
angenommen und wundervolle Bleistiftzeichnungen auf's
Papier gebracht. Diese Zeichnungen wurden in der
Röblitzer „Johann-Baptist-Kirche“ – benannt nach
Johannes dem Täufer – ausgestellt.

Zur Wiedereinweihung der Orgel und zum Röblitzer
Waschtag konnten die Zeichnungen von allen Besuchern
der Kirche bewertet werden. Dies haben 128 Bürger
wahrgenommen und so gab es am Ende der Ausstellung
auch ein Resultat.

Da alle gemalten Bilder reine Kunstwerke sind, lag die
Punkteverteilung der 128-köpfigen Jury dicht beieinander.
Alle Teilnehmer am Zeichenwettbewerb erhielten Urkunden
und Jahreskalender mit ihrem jeweils gemalte Bild darauf
und für die Erstplatzierten gab es noch Geldpreise.

Die vier erstplatzierten Zeichnungen von Lisa Mösch,
Anika Bauer, Michelle Schulze und Niels Bergelt sollen als
Etiketten für Weinflaschen dienen.

Die Winzergenossenschaft Metzgingen-Neuhausen im
Bundesland Baden-Württemberg – Partnergemeinde vom
Unterwellenborn – stellt den Wein zur Verfügung und hat
der Etikettierung zugestimmt.



Die Gewinnerin des Zeichenwettbewerbes Lisa Mösch
wird von Herrn Oswald beglückwünscht

Vom Erlös aus dem Weinverkauf stehen pro Flasche 2,00 Euro für die sanierungsbedürftige Nordseite der Kirche zur Verfügung. Genannter Wein kann von jedermann käuflich erworben werden und wird auch in der Partnergemeinde Metzingen vertrieben.

Mit dem Kauf dieses Weines ehren Sie nicht nur die Maler der Bilder, sondern helfen auch mit, ein Stück Kulturgeschichte für die Nachwelt zu erhalten.

Anschließend fand die Auswertung des Schulsportfestes der Regelschule Unterwellenborn statt. Die drei Erstplatzierten der Klassen 5 bis 10 wurden mit Urkunden für ihre sportlichen Leistungen geehrt.

Besonders herauszuheben sind hier die hervorragenden Ergebnisse von Emilio Cernatescu (7. Klasse) mit 279 Punkte und Sina Rößler (9. Klasse) mit 268 Punkten.

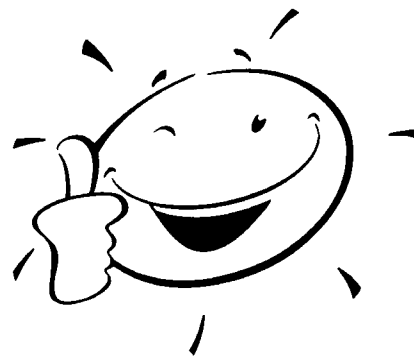
Text und Fotos: Wolfgang Kaminsky



Die für ihre sportliche Leistung geehrte Schülerin Sina Rößler



Alle geehrten Teilnehmer des Zeichenwettbewerbes „Röblitzer Kirche“



Alle ausgezeichneten Sportler der Klassen 5 bis 10

Veranstaltungen, Wanderungen und Ausstellungen des Naturparks und der Naturführer NOVEMBER 2014

Naturpark
Thüringer Schiefergebirge
Obere Saale



Natur erleben mit unseren Naturführern

Der Naturpark Thüringer Schiefergebirge/Obere Saale bildet nach deutschlandweit gültigen Standards Naturführer aus. Derzeit sind 23 Naturführer im gesamten Naturparkgebiet und darüber hinaus unterwegs.

Von Saalfeld bis Hirschberg und von Plothen bis Blankenstein bringen sie Wanderfreunden und Naturliebhabern die Landschaft und ihre Geschichte, Wissenswertes und Unterhaltsames sowie die kleinen und großen Besonderheiten der Natur nahe.

Über Berge und Täler, über Wiesen und Wälder im schönen Schiefergebirge sind die geführten Wanderungen zu jeder Jahreszeit ein Erlebnis. Die Strecken werden individuell gewählt und liegen zwischen 3 und 25 km. Vom gemütlichen Sonntagsspaziergang für die Familie bis zur Ganztagswanderung für sportliche Wanderfreunde ist alles dabei.

Festes Schuhwerk und Rucksackverpflegung werden für die Wanderungen generell empfohlen.

Die Naturführer arbeiten ehrenamtlich, deshalb wird für die Wanderungen und Veranstaltungen jeweils ein Unkostenbeitrag erhoben.

Wichtig: Bitte melden Sie sich spätestens bis zum Vortag beim jeweiligen Naturführer an!

Bei Krankheit des Naturführers oder zu geringer Teilnahme können Veranstaltungen ausfallen.

Abkürzungen:

Anm. erf.	= Anmeldung erforderlich
Bhf.	= Bahnhof
Ki.	= Kinder
NaFü	= Naturführer
PP	= Parkplatz
MTZ	= Mindestteilnehmerzahl
Pers.	= Person
DB/FG	= Bildung von Fahrgemeinschaften o. Fahrten m. DB möglich; Info beim NaFü



Die Veranstalter sind für die hier abgedruckten Inhalte verantwortlich, nicht der Herausgeber dieser Broschüre.



Weitere Wanderangebote der Naturführer

Die zuvor genannten und weitere Wanderungen sowie Naturerlebnistage für Familien oder (Kinder-) Gruppen zu Feierlichkeiten oder Vereins- sowie Betriebsausflüge können nach Termin, Strecke, Thema, Dauer und Zeit mit den Naturführern individuell vereinbart werden. Informationen dazu im Faltblatt: „Mit dem Naturführer unterwegs - Hier können Sie was erleben!“ Erhältlich in den Infostellen des Naturparks, in Fremdenverkehrsämtern und im Naturpark-Haus in Leutenberg.

02.11. So Entlang der Saale



Bergfried Klinik - Wetzelstein - Unterrasen - Reschwitz - Mühlfelsen - Angergraben - Fischersdorf - Gossitzfelsen - Oberritz - Bergfried Klinik

13.00 Uhr, Rezeption Bergfried Klinik Saalfeld, 4,5 Std., ca. 11 km, SKG: gering - mittel, Höhendifferenz: ca. 180 m, mit Einkehr in Fischersdorf, 3,- €/Pers.

Anm. erf.: NaFü Werner Preißler: Tel. 0160/91084933 oder preissler.reschwitz@t-online.de

06.11. Do Tee - Genuss und Heilung

Wissenswertes und Erstaunliches über Teesorten wie Lapacho, Jiagoulan, Ginkgo, Gelber Tee und andere und ihre gesundheitliche Wirkung, mit Verkostung

19.00 Uhr, Kräuterstube Remptendorf, Schleizer Str. 40, 2 Std., 10,00 €/Pers., ab 12 Pers.

günstiger Gruppentarif, Der Zugang in die Kräuterstube ist für Rollstuhlfahrer geeignet. Die Vorträge sind auch zu anderen Terminen und an anderen Orten machbar.

Anm. erf.: IHK-Sachverständige u. NaFü Birgit Grote: Tel./Fax 036640/22605, www.kraeuterstube-grote.de



08. 11. Sa durch den Wald am Sieglitzberg

Natur und Geschichte am Wegesrand, naturkundliche Wanderung im reussischen Oberland rund um Bad Lobenstein

09.00 Uhr, Rezeption Median-Klinik Bad Lobenstein, 2,5 Std., ca. 5 km, SKG: leicht, 2,- €/Pers.

Anm. erf.: NaFü Alexandra Triebel: Tel. 0176/54527294 o. 036643/599556

08.11. Sa Kelten auf der Hunnenkuppe?

Bergfried Klinik - Bad Blankenburg Wanderparkplatz - Werretal - Eberstein - Elisabethfelsen - Hunnenkuppe - Werretal - Katzensteig - Parkplatz

13.00 Uhr, Rezeption Bergfried Klinik Saalfeld, Fahrgemeinschaft, 4,5 Std., 10 km, SKG: mittel, Höhendifferenz: ca. 240 m, mit Einkehr in Bad Blankenburg im Champions Pub, 4,- €/Pers.

Anm. erf.: NaFü Werner Preißler: Tel. 0160/91084933 oder preissler.reschwitz@t-online.de

09.11. So Wanderung auf der Saalfelder Höhe mit Dia-Vortrag

Hotel Goldberg - Volkmannsdorf - Talmühle - Hoheneiche - Kleingeschwenda - Hotel Goldberg

09.30 Uhr, Parkplatz Hotel Goldberg b. Arnsgereuth, 12 km, SKG: leicht - mittel, 3,50 €/Pers., Ki. 6 - 14 Jahre 1,75 €, Einkehr möglich, DB/FG: 09.00 Uhr PP Bhf. Saalfeld, Zu allen Wanderungen gibt es ein Höhenprofil, eine Streckenskizze sowie eine regionalgeschichtliche Dokumentation.

Anm. erf.: NaFü Ingo Götze: Tel. 03671/357390 o. 0172/3594670

15.11. Sa Panoramawanderung Lohmturm

Bergfried Klinik - Schmittenberg - Eichicht - Lohmturm - Lohmwand - Schmittenberg - Eichicht

13.00 Uhr, Rezeption Bergfried Klinik Saalfeld, Fahrgemeinschaft 4,5 Std., ca. 10 km, SKG: mittel, Höhendifferenz: ca. 290 m, mit Einkehr in Eichicht, 4,- €/Pers.

Anm. erf.: NaFü Werner Preißler: Tel. 0160/91084933 oder preissler.reschwitz@t-online.de

19.11. Mi Der 30-jährige Krieg und Saalfeld

Klinik - Friedenshöhe - Saale - Köditz - Taubenhügel - Schwedenschanze - Herrengaben - Bohlenwand - Oberrnitz - Bergfried Klinik

13.00 Uhr, Rezeption Bergfried Klinik Saalfeld, 4,5 Std., ca. 10 km, SKG: mittel, Höhendifferenz: ca. 240 m, mit Einkehr im Bohlenblick Oberrnitz, 3,- €/Pers.

Anm. erf.: NaFü Werner Preißler: Tel. 0160/91084933 oder preissler.reschwitz@t-online.de

22. 11. Sa Durch Heidelbeerwälder im Koseltal

Natur und Geschichte am Wegesrand, naturkundliche Wanderung im reussischen Oberland rund um Bad Lobenstein

09.00 Uhr, Rezeption Median-Klinik Bad Lobenstein, 2,5 Std., ca. 5 km, SKG: leicht, 2,- €/Pers.

Anm. erf.: NaFü Alexandra Triebel: Tel. 0176/54527294 o. 036643/599556



23.11. So Leutenberg - Stadt der 7 Täler

Leutenberg Markt - Kalkgrubental - Siebentälerblick - Naturpark-Haus - Hinktal - Schloss - Markt

13.00 Uhr, Rezeption Bergfried Klinik Saalfeld, Fahrgemeinschaft, 4,5 Std., ca. 10 km, SKG: mittel, Höhendifferenz: ca. 200 m, mit Einkehr in Leutenberg im Schwarzburger Hof, 5,- €/Pers.

Anm. erf.: NaFü Werner Preißler: Tel. 0160/91084933 oder preissler.reschwitz@t-online.de



29.11. Sa Von grünen Eseln und grauen Affen

Natur und Geschichte am Wegesrand, naturkundliche Wanderung im reussischen Oberland rund um Bad Lobenstein

09.00 Uhr, Rezeption Median-Klinik Bad Lobenstein, 2,5 Std., ca. 10 km, SKG: leicht, 2,- €/Pers.

Anm. erf.: NaFü Alexandra Triebel: Tel. 0176/54527294 o. 036643/599556

29.11. Sa Thüringer Fjorde

Hohenwarte Stausee - Waldhotel am Stausee - Güntersheil - Presswitzer Spitze - Alter Bucht - Waldhotel

13:00 Uhr, Rezeption Bergfried Klinik Saalfeld, Fahrgemeinschaft, 4,5 Std., ca. 10 km, SKG: mittel, Höhendifferenz: ca. 280 m, mit Einkehr am Ende im Waldhotel, 4,- €/Pers.

Anm. erf.: NaFü Werner Preißler: Tel. 0160/91084933 o. preissler.reschwitz@t-online.de

30.11. So Vornikoläusliche Wanderung Überraschung!

11 - 16 km, 3,50 €/Pers., Ki. 6 - 14 Jahre 1,75 €, Einkehr möglich, DB/FG, Zu allen Wanderungen gibt es ein Höhenprofil, eine Streckenskizze, eine regionalgeschichtliche Dokumentation.

Anm. erf.: NaFü Ingo Götze: Tel. 03671/357390 o. 0172/3594670



ANGEBOTE OHNE FESTE TERMINE

Angebote der Kräuterstube Remptendorf, Naturführerin Birgit Grote

(IHK-Sachverständige), Schleizer Straße 40, 07368 Remptendorf

Tel./Fax: 036640/ 22605, birgit-grote@freenet.de, www.kraeuterstube-grote.de

- Führung auf dem Pilz-Erlebnispfad in Gräfenwarth und auf dem Feuersalamander- Lehrpfad in Leutenberg
- Naturpark- Rallye mit verschiedenen Stationen
- Kaltes Kräuterbuffet
- Veranstaltungen für Kinder ab 2 bis 20 Jahre u. für Menschen mit Behinderung
- Interessengemeinschaften an Schulen



Zu allen Veranstaltungen ist eine telefonische Anmeldung erforderlich! Der Zugang in die Kräuterstube in Remptendorf ist für Rollstuhlfahrer geeignet. Alle Vorträge und Wanderungen sind auch zu anderen Terminen und an anderen Orten möglich.

(Natur-)Erlebnisreiche Wandertage im Naturpark mit der Naturführerin Alexandra Triebel

(Naturpädagogin und Naturführer)

Thimmendorf 26, 07368 Remptendorf, Tel./Fax: 036643/ 599556, naturfuehrer@freenet.de

- verschiedene Erlebnistouren im gesamten Naturpark für Schulklassen, Kindergärten Vereins- oder Betriebsausflüge
- zahlreiche Angebote auch nach individuellen Absprachen möglich
- für Schulklassen z.B. in Leutenberg, Blankenstein, Bad Lobenstein mit DB-Anschluss
- z.B. entlang des Grünen Bandes, grenzüberschreitend z.B. in Höllental, entlang der Saalekaskaden, rund um den Schieferpark Lehesten und viele andere

Zu allen Veranstaltungen ist eine telefonische Anmeldung erforderlich!

Alle Vorträge und Wanderungen sind auch zu anderen Terminen und an anderen Orten möglich.

Wanderungen der Naturführerin Dorit Gropp

Tel. 036736/22353, dorit@gropp.info, www.bienenlehrpfad.de

- **Familienwanderung auf dem Bienen- und Naturlehrpfad**

Auf einem Abschnitt des Bienen- und Naturlehrpfades wollen wir die Vielfalt von Pflanzen und Tieren entdecken und die Ausblicke in die abwechslungsreiche Landschaft der Saalfelder Höhe genießen.

Vormittag oder nachmittags, Lositz 07422 Saalfelder Höhe, Wandertafel Bienen-Lehrpfad am Haus Nr. 5, 5 km, ca. 3 Std., leichte Wanderung, Einkehr im Gasthaus „Zur Linde“ in Lositz möglich, 4,-€/Erw.,

Ki. bis 6 Jahre 1 €, bis 14 Jahre 2 €

- **Familienwanderung auf dem Bienen- und Naturlehrpfad mit Metverkostung**

Auf einem Abschnitt des Bienen- und Naturlehrpfades wollen wir in die Welt der Bienen eintauchen, die Vielfalt von Pflanzen und Tieren entdecken und bei einem (oder auch zwei) Bechern Met die Ausblicke in die abwechslungsreiche Landschaft der Saalfelder Höhe genießen.

Vormittag oder nachmittags, Lositz 07422 Saalfelder Höhe, Wandertafel Bienen-Lehrpfad am Haus Nr. 5, 5 km, ca. 3 Std., leichte Wanderung, 10,-€/Erw., Ki. bis 14 Jahre 4 €

- **Auf den Spuren des KZ Laura**

Im Gelände des ehemaligen KZ-Außenlagers Laura und rings um die Schiefergrube Schmiedebach begegnen wir Zeugnissen des die Region prägenden Schieferbergbaus und der Nutzung für die Kriegsmaschinerie des NS-Systems, das allein im KZ Laura fast 600 Todesopfer forderte. Ein Rundgang im neu gestalteten Areal der Gedenkstätte und eine Filmvorführung schließen die Führung ab. Die Ausstellung kann danach individuell besichtigt werden.

Uhrzeit nach Absprache, Besucherzentrum der KZ-Gedenkstätte Laura, Fröhliches Tal, 07349 Lehesten, 4 km, ca. 1,5 Std., leichte Wanderung, 3,-€/Erw., 1,50 €/Azubis

Bei allen Veranstaltungen ist eine telefonische Anmeldung erforderlich!

Wanderungen der Naturführerin Carmen Rheber

Tel. 036737/21215

- **Drachenschwanz und Hohe Leite - Wandern in einer alten Kulturlandschaft voller Sagen und Geschichte(n)**

Zu den landschaftlich reizvollsten Wanderstrecken in Thüringen gehören ohne Zweifel diejenigen entlang der Saalealtersperren, auch "Thüringer Meer" genannt. Ich lade Sie ein, auf Höhenwegen mit weiten Ausblicken über die imposante Saalelandschaft einige dieser Wanderstrecken zwischen Neidenberga und Ziegenrück kennenzulernen. Die Wanderungen werden individuell an die Interessen und Kondition der Wanderer angepasst. Streckenlängen ab 2 km bis Tageswanderung möglich. Auswahl an Wanderzielen: - Neidenberga mit Steinkreuznest und Totenfelsen, - Hermannsfelsen und Hopfenmühle, - Hohe Leite und Linkenmühle, - Altenbeuthen u. Katzentanzplatz, - Hemmkoppe u. Ziegenrück

Ausgangspunkt der Wanderungen ist in der Regel Drognitz. Termine immer an Samstagen, auf Anfrage auch andere Termine möglich. Zu allen Veranstaltungen ist eine tel. Anmeldung erforderlich!

Wanderung der Naturführerin Annette Jacob

Tel. 036652/35247, sonneff@web.de

- **Vom Wundersamen und Alltäglichen - Lernen in Bewegung**

Die „Pilzfrau“ spinn einen feinen Faden aus fantasievollen Geschichten.

Herrliche Ausblicke erwarten uns auf dem Pilzlehrpfad in Gräfenwarth. Es gibt viel zu entdecken. Sehen, staunen und den Geschichten der „Pilzfrau“ lauschen. Wie kamen die Pilze zu ihren Namen? Welches versprechen gab der junge Jägersmann der Flutengöttin? Rätsel und Spiele verkürzen den Weg bis zum nächsten Rastplatz. Zur Erinnerung an einen schönen Tag können die fantasievollen Geschichten als „Pilzmärchenbuch“ erworben werden.

Geeignet für Schulklassen, Familien mit Kindern ab 6 Jahren, Datum und Uhrzeit nach Vereinbarung, 3 Std., 5,00 €/Pers., MTZ: 15 Pers., Zu den Veranstaltungen ist eine telefonische Anmeldung erforderlich!

Wanderungen der Naturführer Eike und Siegfried Heertsch

Tel. 036652/22732 - Bei allen Veranstaltungen ist eine telefonische Anmeldung erforderlich!

- **Natur erleben - über Grenzen schauen**



Tieren



Pension Adolfshaide - Wurzbach, weiter zur Pulvermühle, Langwassermühle, Hornsgrün, Kulm (Rennsteig), Schlegel (400 Jahre alter Apfelbaum), Grenzstreifen (Plattenweg) zur Krötenmühle (Einkehr möglich), vorbei an Dorschenmühle nach Blechschmidtenhammer (Naturparkausstellung und Besuch im Schaubergwerk Friedrich-Wilhelm-Stollen möglich), weiter nach Blankenstein - mit dem Zug zurück nach Wurzbach.
Pension Adolfshaide, ca. 20 km, 5 - 6 Std., Schwierigkeitsgrad: mittelschwer, MTZ 6 erw. Pers., 7,50 €/Pers., Ki. bis 12 Jahre frei

- **Wanderung im Reussenwald**

Es geht vorbei am ehem. Schieferbruch Koselstein zur Pulvermühle, weiter durch d. Langwassergrund auf d. Rennsteig entlang nach Rodacherbrunn (Einkehr möglich). Zurück über Zipfelsgrund zur Adolfshaide.
Pension Adolfshaide Wurzbach, ca. 10 km, 3 - 4 Std., Schwierigkeitsgrad: leicht, MTZ 6 erw. Pers., 6 €/Pers., Ki. bis 12 Jahre frei

- **Auf zur Jägersruh**

Von der Pension Adolfshaide geht es weiter zur Pulvermühle, durch den Langwassergrund, über den Rennsteig zur Jägersruh (Rast - Eigenversorgung), weiter zur Schutzhütte „Zwei Tannen“ nahe Titschendorf (Rast - Eigenversorgung) auf dem Flößerweg entlang der Rodach zum Floßteich weiter nach Rodacherbrunn (Einkehrmg.). Nach einer zünftigen Rast geht es über d. Forststraße zurück z. Adolfshaide.

Pension Adolfshaide Wurzbach, ca. 18 km, 5 - 6 Std., Schwierigkeitsgrad: leicht - mittel, MTZ 6 erw. Pers., 7,50 €/Pers., Ki. bis 12 Jahre frei

- **Rund um die Schieferhalde Koselstein**

Wanderung auf die Schieferhalde mit Rast am Traumzauberbaum, am alten Forsthaus vorbei zum ehem. Schieferbruch. Unterwegs Entdeckung von Wildfrüchten, Wildpflanzen und Kräutern. Von der Schieferhalde haben wir einen herrlichen Ausblick in ein Kerbtal, in dem die Pulvermühle liegt. Anschließend Wanderung zur Pulvermühle, hier erfahren sie etwas über die Geschichte. Mit etwas Glück kann man hier Schwarzstorch, Wasseramsel, Eisvogel, Ringelnatter beobachten.

Pension Adolfshaide Wurzbach, ca. 2 km, Schwierigkeitsgrad: leicht - mittel, MTZ 5 erw. Pers., 4,50 €/Pers., Ki. bis 12 Jahre 2 €



Wanderung des Naturführers Erich Herzog

Tel. 036648/22225

- **Wanderung durch's Land der Tausend Teiche**

Bei einer Wanderung durch Wald, freie Landschaft und zwischen den Teichen hindurch, mit wenigen und geringen Steigungen durch das Dreba - Plothener Teichgebiet erfahren Sie viel über die Entstehung der Teichlandschaft und deren typischen Tier- und Pflanzenwelt. Eine Besichtigung der Info-Stelle sowie ein Besuch im Hausteichhaus mit Aktivmuseum sind möglich.

Datum u. Uhrzeit nach Vereinbarung, 6 - 8 km, 2 - 3 Std., 3,00 €/Pers. (bis 8 Pers. 25,00 € insg.)

Bei allen Veranstaltungen ist eine telefonische Anmeldung erforderlich!

Wanderung der Naturführerin Annett Wolfram

Wöchentliche Wanderungen von Mai bis Oktober: Rezeption des Familotel "Am Rennsteig" Oßlaberg 6, 07343 Wurzbach, Tel. 036652/400

Telefonische Voranmeldungen und Infos zu Preisen und Streckenverlauf: Tel.: 0170/1461378

- **Geführter Sonntagswanderung mit Tierfütterung**

im Sormitztal (Richtung Stadtpark) von Wurzbach, 10 Uhr jeden Sonntag, Dauer: ca. 2 Stunden

- **Geführte Stadtwanderung durch Wurzbach**

für die ganze Familie mit Stadtwappensuche & Bewegungsaufgaben zum Bunten Turm von Wurzbach, Termin n. Absprache, 1,5 Std.

- **Nordic Walking Schnupperstunde**

über die Berge von Wurzbach, Termin nach Absprache, Strecken von 3 bis 8 km von leicht bis mittelschwer/ ab 1 Stunde

- **Den Schieferkobolden auf der Spur entlang der Rennsteigleiter**

Familienerlebniswanderung, Strecken zw. 8 u. 16 km, leicht - mittelschwer, Termin n. Absprache



Angebot des Naturführers Leopold Jahn

Tel. 036735/72244, 0170/2822999, info@leopoldjahn.de, www.leopoldjahn.de

- **Wanderung am Grünen Band - Vom Todesstreifen zur Lebenslinie**

Wanderung am Grünen Band in der Region Probstzella mit Besichtigung des Grenzturmes am Hopfsberg. Einkehr im Bauhaus-Hotel Haus des Volkes in Probstzella – dem größten Bauhausdenkmal Thüringens, das in der geschichtsträchtigen Region seine Renaissance erlebt. Besichtigung des ehemaligen Grenzbahnhofs mit Drehscheibe, Loksuppen, Wasserturm usw.

(Das gibt es nur noch 1x in Deutschland!).

Treffpunkt: Haus des Volkes Probstzella, Termin und Uhrzeit nach Absprache, 3 - 5 km, 3 Std. leicht bis mittel, Rundwanderung, Bei allen Veranstaltungen ist eine telefonische Anmeldung erforderlich!



Maxhüttenchor Unterwellenborn e.V.

Maxhüttenchor auf Chorreise in Südtirol

Da bekannterweise der Monat September der schönste Reisemonat ist, unternahm der Maxhüttenchor Anfang September die Reise in das Apfelhochplateau Natz / Schabs in Südtirol.

Am Donnerstag, dem 4. September starteten die Chormitglieder nebst Angehörigen und Freunden des Chors bei schönstem Reisewetter und bester Laune zur viertägigen Chorreise.

Die Reiseroute führte uns die A9 entlang über München, dann zur Überraschung aller am Tegernsee vorbei mit einem Stop in der Hans-Seidel-Stiftung Wildbad Kreuth, dem Achenpass, der Brenner Autobahn über Brixen nach Schabs.

Sehr herzlich wurden wir von Familie Gasser vom Hotel „Zum Brunnen“ empfangen, denn vor acht Jahren weilten wir bereits schon einmal in diesem rustikalen und freundlichen Hotel an der Einfahrt zum Pustertal.

Am Freitag war die große Dolomitenrundfahrt angesagt. Freilich blickten wir skeptisch zur Wettervorhersage und überlegten – Dolomitenrundfahrt oder als Alternative Gardasee.

Jedoch siegten die Dolomiten und die geplante Reiseroute über Brixen – Eisacktal – St. Ulrich – Val Gardena zum Sella Joch war schon sehr beeindruckend.

Am Pardoj Joch mussten wir jedoch die geplante Seilbahnfahrt zur Rifugio Maria am Piz Boje absagen, denn leider trübte sich das Wetter ein. Schade, sehr schade, aber leider nicht zu ändern.

So fuhren wir spontan zum Grödner Joch und im Hotel „Plan de Gralba“ gab es ein leckeres Mittagessen. Der herrliche Rundblick zur Sella und dem Grödner Tal nutzten einige Chorfreunde zu einer kleinen Wanderung.

Als tolle Überraschung erwartete uns am Abend im Hotel ein Tiroler Abend mit Tiroler Live Musik. Stimmung bis zum Abwinken und auch unser Goldenes Hochzeitspaar Uschi und Uli wurden gebührend gefeiert.

Herrliches Wetter erwartete uns am Samstag und so war der Stadtrundgang durch Meran mit seinen herrlichen Laubengängen ein wirklich unvergessliches Erlebnis. Die Weinverkostung am Kalterer See mit viel Gesang und leckeren Südtiroler Weinen wird uns auch noch lange in bester Erinnerung bleiben.

Leider musste unsere Chorreise abrupt abgebrochen werden und das Konzert am Sonntag in St. Jakob Defereggental abgesagt werden, da es einen Unfall mit einem Chormitglied gab.

Nach einem Stadtrundgang in Brixen mussten wir dann die Heimreise antreten. Inzwischen ist unser langjähriges Chormitglied wieder genesen und singt wieder fleißig im Chor mit.



Eine Chorreise ist zu Ende gegangen – eine Reise, welche Chorfreunde nicht nur auf der Bühne, sondern auch privat zusammenschweißt. Wenngleich auch jedes Chormitglied die Reisekosten selbst tragen musste, waren es für alle unvergessliche Erlebnisse.

Bedanken möchten wir uns bei Ortsbürgermeister Wolfgang Kaminsky, welcher uns begleitete, und unserem mitgereisten treuen Fan Club.

Christel Esefeld

Sängerfreundschaft Gus Anton Kammerchor Remscheid – Maxhüttenchor Unterwellenborn e.V.

25 Jahre Grenzöffnung und 23 Jahre Chorfreundschaft der beiden Chöre möchten ein Zeichen setzen für innerdeutsches Zusammenwachsen zwischen dem Bergischen Land und Thüringen.

„Auf Flügeln des Gesanges“ war das Motto des Gemeinschaftskonzertes am Freitag, dem 19. September 2014 in der Schlosskapelle Saalfeld und es war Chormusik auf höchstem Niveau.

Das treffende Motto „Auf Flügeln des Gesanges“ – und so hieß auch das Eingangsglied von Mendelssohn Bartholdy vom Kammerchor Remscheid unter Leitung von Gus Anton. Es folgte ein bunter Reigen mit Liedgut aus Klassik, Oper und Operette.

Der Maxhüttenchor Unterwellenborn e.V. begann sein Programm mit der Erstaufführung des „Wärmeländer Lied“ in Bearbeitung von unserem ehemaligen Chorleiter Rolf Hübel.

Der zweite Teil des Konzertes war der leichten Muse gewidmet wie Melodien aus der „Fledermaus“ von Johann Strauß. Dementsprechend wechselte auch die Chorkleidung vom Konzertanzug zum Operettenkostüm.



Der Kammerchor Remscheid brillierte ebenfalls mit Melodien aus Operetten von Carl Millöcker, Robert Stolz und Leo Fall. Beeindruckend und mit viel Beifall belohnt wurde Solistin Ilona Streitberger mit dem „Vilja Lied“ – begleitet am Piano mit Stephan Müller.

Der krönende Abschluss war das gemeinsam gesungene „Dankeschön und Auf Wiedersehen“ – abwechselnd dirigiert von Gus Anton und dem Chorleiter des Maxhüttenchors Thomas Kowalski.

Das zweistündige Programm erhielt sehr viele lobende Worte - auch von den angereisten Chorfreunden des MGVLippertsgrün/Oberfranken.

22 Jahre Chorfreundschaft mit dem Gus Anton Kammerchor Remscheid – entstanden durch private Kontakte – und dann durch Dr. W. Spelsberg – Inhaber der Baufirma Dohrmann (Remscheid) – gefördert.

Deshalb gilt unserer besonderer Dank der in Saalfeld ansässigen Baufirma Dohrmann für die jahrelange Förderung und Verbundenheit zu dem Maxhüttenchor Unterwellenborn.

Chorfreundschaften müssen gepflegt werden und nicht nur auf der Bühne, sondern auch im privaten Bereich. Die herzliche Freundschaft konnte schon am Anreisetag gespürt werden, denn der Kammerchor weilte bereits zum fünften Mal in Saalfeld und der Maxhüttenchor zweimal in Remscheid.

Der Sängerkommerz am Samstag, dem 20. September im Bürgerhaus Kaulsdorf vertiefte diese Chorfreundschaft und es erfolgte auch die Einladung zu einem Gemeinschaftskonzert in Remscheid nächstes Jahr.

Chorfreunde aus Remscheid waren beeindruckt vom Ambiente des Bürgerhaus-Saales, der vorzüglichen Gastronomie und herzlichen Gastfreundschaft.

In Anwesenheit von Dr. W. Spelsberg und Ortsbürgermeister von Unterwellenborn Wolfgang Kaminsky wurden Gastgeschenke ausgetauscht und Gus Anton überraschte den Maxhüttenchor mit seinem handgeschriebenen Notenmaterial.

Der krönende Abschluss war am Sonntag in der Kirche zu Kaulsdorf mit einem Chorkonzert – wirklich auf höchstem Niveau.

Zur Orgelbegleitung von Thomas Kowalski sang der Gus Anton Kammerchor Remscheid anspruchsvolle Lieder wie zum Beispiel „Die Himmel rühmen“. Der Erlös der Kollekte des Gottesdienstes wird zur Sanierung der Orgel verwandt.

Nach einem leckeren Mittagessen im Kaulsdorfer Bürgerhaus musste nun Abschied genommen werden. Ein Abschied mit den Worten des Vorsitzenden Andreas Noll:

„Auf ein Wiedersehen in Remscheid 2015 und möge diese Chorfreundschaft noch recht lange währen!“

Christel Esefeld
Vorsitzende Maxhüttenchor Unterwellenborn



Geburtstagsgrüße

Wir Sängerinnen und Sänger vom Maxhüttenchor Unterwellenborn gratulieren recht herzlich zum Geburtstag:

- unserem Chorleiter **Thomas Kowalski**
- unserer langjährigen Sängerin **Lisa Griewald**
- unserem Sänger **Jürgen Griewald**

Wir wünschen ihnen die allerbeste Gesundheit, weiterhin Freude am Chorgesang und noch viele schöne Stunden und Erlebnisse mit dem Maxhüttenchor Unterwellenborn.



Durch die stille Nacht

*Eine musikalische Reise
vom Advent zur Weihnachtszeit
mit dem Maxhüttenchor
Unterwellenborn e.V.*

**1. Adventssonntag
30. November 2014**

17.00 Uhr

Schlosskapelle Saalfeld

Gesamtleitung und Orgelspiel: **Thomas Kowalski**
Klavierbegleitung: **Stephan Müller**
Solistin: **Ilona Streitberger**
Ansage: **Christel Esefeld**

KARTENVORVERKAUF

Saalfeld Information Saalfeld

**Maximilian Apotheke Unterwellenborn
und an der Abendkasse**



Kirchliche Nachrichten

Termine der evangelischen Kirchengemeinden

**Liebe Mitglieder der evangelischen Kirchengemeinden
im Pfarrbereich Kamsdorf-Könitz!**

Im November begleiten uns Worte aus dem Buch des Propheten Jesaja:

*„Lernt Gutes zu tun!
Sorgt für das Recht!
Helft den Unterdrückten!
Verschafft den Waisen Recht,
tretet ein für die Witwen!“*

(Jesaja 1,17)

Denn christlicher Glaube und das Vertrauen auf Gott sind immer damit verbunden, sich für seine Mitmenschen einzusetzen und gerade für die da zu sein, die Hilfe brauchen.

Die Geschichte vom heiligen Martin ist dafür ein wunderbares Beispiel. Er hat seinen Mantel mit einem frierenden Bettler geteilt, denn er wusste: Auch in ihm begegnet mir Christus. Alljährlich erinnern wir in den Novembertagen daran und teilen, zum Beispiel bei den Martinshörnchen.

Symbolische Gesten und Geschichten, die vor Jahrhunderten passiert sind helfen uns heute, das Teilen zu lernen und uns für das Recht der Unterdrückten einzusetzen.

Natürlich ist der Martinstag immer auch ein Anlass, gemeinsam unterwegs zu sein und zu feiern – besonders mit unseren Kindern. Ich danke in diesem Zusammenhang denen, die uns dabei unterstützen:

- den Mitgliedern der Freiwilligen Feuerwehr
- den Reitern, die uns begleiten
- und denen, die später dann für Brötchen und Getränke sorgen

In diesem Jahr laden wir herzlich ein, am **Montag, dem 10. November 2014 von Birkigt nach Lausnitz** zu laufen und am Tag darauf von Großkamsdorf den Weg nach Kleinkamsdorf zu nehmen.

Im November begehen wir nicht nur den Martinstag, sondern feiern auch **Kirmesgottesdienste** – am **2. November in Birkigt**, am 9. November in Großkamsdorf und am **15. November in Lausnitz**.

Wir erinnern in diesen Gottesdiensten daran, dass Kirmes als Fest im Dorf gefeiert wird, weil die Kirche einst geweiht wurde. Wir sind stolz auf unsere Kirchengebäude und dankbar dafür, dass wir uns dort versammeln können.

Das ist Grund, gemeinsam zu feiern!

Gottesdienste und Veranstaltungen im Pfarrbereich Kamsdorf-Könitz im November 2014

Datum	Uhrzeit	Ort	Veranstaltung
02.11.14	09.00 Uhr	Birkigt	Kirmesgottesdienst
	10.30 Uhr	Bucha	Gottesdienst
	14.00 Uhr	Kirche Könitz	Gottesdienst
03.11.14	15.15 Uhr	Jugendscheune Könitz	Christenlehre
	18.30 Uhr	Pfarrhaus Kamsdorf	Chorprobe
05.11.14	16.30 Uhr	Pfarrhaus Kamsdorf	Christenlehre
	16.30 Uhr	Pfarrhaus Kamsdorf	Konfirmandenunterricht
06.11.14	14.00 Uhr	Pfarrhaus Kamsdorf	Frauenkreis
09.11.14	09.15 Uhr	Kirche Goßwitz	Gottesdienst
	10.30 Uhr	Kirche Großkamsdorf	Kirmesgottesdienst
10.11.14	15.15 Uhr	Jugendscheune Könitz	Christenlehre
10.11.14	17.00 Uhr	Kirche Birkigt und Kirche Lausnitz	Andacht und Laternenumzug zum Martinstag nach Lausnitz
	18.30 Uhr	Pfarrhaus Kamsdorf	Chorprobe
11.11.14	17.00 Uhr	Kirche Großkamsdorf nach Kleinkamsdorf	Andacht und Laternenumzug zum Martinstag
12.11.14	16.30 Uhr	Pfarrhaus Kamsdorf	Christenlehre
	16.30 Uhr	Pfarrhaus Kamsdorf	Konfirmandenunterricht
	19-00 Uhr	Gemeindesaal Kamsdorf E.-Thälmann-Str. 27	Gemeinsame Sitzung aller Gemeindekirchenräte
15.11.14	17.00 Uhr	Kirche Lausnitz	Kirmesgottesdienst
16.11.14	09.15 Uhr	Kirche Könitz	Gottesdienst mit Abendmahl und Gedenken an die Verstorbenen
	10.30 Uhr	Kirche Bucha	Gottesdienst mit Abendmahl und Gedenken an die Verstorbenen
	14.00 Uhr	Kirche Birkigt	Gottesdienst mit Abendmahl und Gedenken an die Verstorbenen
17.11.14	15.15 Uhr	Jugendscheune Könitz	Christenlehre
	18.30 Uhr	Pfarrhaus Kamsdorf	Chorprobe
19.11.14	16.30 Uhr	Pfarrhaus Kamsdorf	Christenlehre
	16.30 Uhr	Pfarrhaus Kamsdorf	Konfirmandenunterricht
20.11.14	14.30 Uhr	Jugendscheune Könitz	Frauenkreis
23.11.14	09.15 Uhr	Kirche Lausnitz	Gottesdienst mit Abendmahl und Gedenken an die Verstorbenen
	10.30 Uhr	Kirche Großkamsdorf	Gottesdienst mit Abendmahl und Gedenken an die Verstorbenen
	14.00 Uhr	Kirche Goßwitz	Gottesdienst mit Abendmahl und Gedenken an die Verstorbenen

weitere Gottesdienste und Veranstaltungen

Datum	Uhrzeit	Ort	Veranstaltung
24.11.14	15.15 Uhr	Jugendscheune Könitz	Christenlehre
	18.30 Uhr	Pfarrhaus Kamsdorf	Chorprobe
26.11.14	16.30 Uhr	Pfarrhaus Kamsdorf	Christenlehre
	16.30 Uhr	Pfarrhaus Kamsdorf	Konfirmandenunterricht
28.11.14	17.00 Uhr	Kirche Bucha	Gottesdienst zur Orgelweihe Grußstunde und Konzert
29.11.14			Gemeindefahrt nach Arnstadt
30.11.14 1. Advent	10.00 Uhr	Kirche Könitz	Gottesdienst mit Chören
	14.00 Uhr	Kirche Bucha	Gottesdienst mit Männerchor „Harmonie“

Die Buchaer Kirmes ist zwar schon vorbei, aber wir haben im November einen besonderen Anlass, in der Buchaer Kirche zu feiern. Denn die Orgel in der Annenkirche erklingt nun wieder! Nach einer langen Zeit der Vorbereitung und des Bauens können wir sie wieder in Dienst nehmen.

Wir laden herzlich ein, die **Orgelweihe** mit zu feiern: Am Freitag vor dem 1. Advent – am **28. November 2014** – laden wir um 17.00 Uhr zum Gottesdienst ein, in dem die Orgel geweiht wird. Anschließend begrüßen wir unsere Gäste und hören ein Orgelkonzert.

Die Orgel spielt an diesem Tag unser Kantor Thomas Kowalski. Nach Gottesdienst und Konzert laden die Buchaer Kirchenältesten zu Bratwurst, Getränken und Glühwein vor der Kirche ein.

Schon am **12. November** treffen sich die **Kirchenältesten** aller Gemeinden zu einer gemeinsamen **Sitzung**. Wir wollen auf verschiedene Termine zurückblicken und vor allem die Gottesdienste und Veranstaltungen im ersten Halbjahr des kommenden Jahres planen und beraten.

In den Gottesdiensten am **Volkstrauertag** und am **Totensonntag** denken wir an die Verstorbenen und daran, dass auch unser Leben einmal enden wird. Wir laden besonders die Familien ein, die im zu Ende gehenden Jahr einen Menschen verloren haben, aber auch alle anderen. Wir feiern in diesen Gottesdiensten das Heilige Abendmahl.

Nach den Gottesdiensten am Ende des Kirchenjahres und mit Blick auf das Ende des Lebens gehen wir gestärkt in die Adventszeit und freuen uns auf die Lichter, die Musik und die Gemeinschaft.

Am **Samstag vorm 1. Advent** führt uns die **Gemeindefahrt** mit dem Busunternehmen Vater nach Arnstadt, das sich adventlich präsentiert.

Am Sonntag, dem 1. Advent sind unsere Gottesdienste von festlicher Musik und den Chören geprägt – sowohl in Könitz als auch in Bucha. So gehen wir dann mit Vorfreude in die Wochen vor Weihnachten.

Gleich noch ein Ausblick auf den Dezember: Am Mittwoch, dem **10. Dezember 2014** laden wir um 18.00 Uhr ein zu einem **Konzert in der Könitzer Kirche**:

„Musi*GäKo*lische Lovesongs – Adventskonzert zum Träumen“. Das Konzert findet im Rahmen des Lebendigen Adventskalenders in Könitz statt, der wieder von Familie Schreiber vorbereitet wird.

Aber jetzt wünsche ich Ihnen erst einmal frohe und gesegnete Tage im November, bleiben Sie behütet!

Ihre Pastorin Katarina Schubert

Wenn Sie Fragen, Wünsche und Anregungen haben, wenden Sie sich bitte an mich.

Sie finden mich:

Evangelisches Pfarramt Kamsdorf
Lämmergeasse 1, 07334 Kamsdorf
Telefon: 036 71/64 56 45
E-Mail: pastorin.schubert.slf@gmx.de

Oder wenden Sie sich in Könitz an:

Gemeindepädagoge Mario Wöckel
OT Könitz, Friedrich-Ebert-Straße 33
07333 Unterwellenborn
Telefon: 0172/3 51 07 59
E-Mail: jm-lichtentanne@gmx.de

Herr Wöckel ist der Ansprechpartner für die Vermietung der Jugendscheune in Könitz.



Termine im Kirchengemeindeverband Kirchhasel-Neusitz / KG Langenschade

Gottesdienste

Sonntag, 26. Oktober 2014 10.00 Uhr Großkochberg	19. So. n. Trinitatis
Freitag, 31. Oktober 2014 10.00 Uhr Catharinau	Reformationstag <i>Zentraler kirchenmusikalischer Gottesdienst</i>
Sonntag, 2. November 2014 10.00 Uhr Etzelbach	20. So. n. Trinitatis <i>Kirmesgottesdienst</i>
Freitag, 7. November 2014 18.00 Uhr Kirchhasel	<i>Kirmesgottesdienst</i>
Sonntag, 9. November 2014 09.00 Uhr Kleinkochberg 10.00 Uhr Großkochberg	Drittletzter So. im Kirchenjahr
Sonntag, 16. November 2014	Vorletzter So. im Kirchenjahr
Gottesdienste mit Totengedenken und Heiligem Abendmahl (zeitgleiche Gottesdienste durch Vertretungspfarrer möglich)	
09.00 Uhr Catharinau	
09.00 Uhr Neusitz	
10.00 Uhr Mötzelbach	
10.00 Uhr Oberhasel	
14.00 Uhr Langenschade	
Sonntag, 23. November 2014	Toten- bzw. Ewigkeitssonntag
Gottesdienste mit Totengedenken und Heiligem Abendmahl (zeitgleiche Gottesdienste durch Vertretungspfarrer möglich)	
09.00 Uhr Kleinkochberg	
09.00 Uhr Kolkwitz	
10.00 Uhr Etzelbach	
10.00 Uhr Großkochberg	
14.00 Uhr Kirchhasel	
Sonntag, 30. November 2014 09.00 Uhr Neusitz 10.00 Uhr Mötzelbach	1. Advent
Sonntag, 7. Dezember 2014 14.00 Uhr Kirchhasel	2. Advent <i>Zentraler Gottesdienst/ Gemeindenachmittag Orgelführung</i>
17.30 Uhr Kirchhasel	Konzert <i>Mirjam und Wieland Meinhold aus Weimar</i>

Weitere Veranstaltungen und Kreise

KINDER
(Beginn nach den Herbstferien)

dienstags
16.30 Uhr Kirchhasel

NEU – (außer in den Ferien)

montags
17.00 Uhr Etzelbach *Jugendclub*

KONFIRMANDEN

mittwochs
16.00 Uhr Hauptkonfirmanden

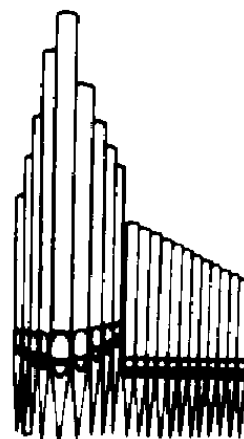
dienstags
17.30 Uhr Vorkonfirmanden

ERWACHSENE/ELTERN

Mittwoch, 29. Oktober 2014
18.00 Uhr Kirchhasel *Pfarrhaus*

KIRCHENMUSIK

Samstag, 6. Dezember 2014
18.00 Uhr **Großkochberg**
Kirche Sankt-Michael
ORGELKONZERT MIT MIRA CIESLAK
(Studentin der Hochschule für Musik in Weimar) im Rahmen des Nikolausmarktes auf Schloss Kochberg



Und so erreichen Sie uns:

Evangelisch-Lutherisches Pfarramt Kirchhasel
OT Kirchhasel
Kirchstraße 1
07407 Uhlstädt-Kirchhasel
Telefon: 0 36 72/42 33 04
Fax: 0 36 72/42 33 98
E-Mail: Pfarramt.Kirchhasel@ekmd.de

Termine und Veranstaltungen der Kirchgemeinde Unterwellenborn im November 2014

Kinderstunde mit Frau Riedel

donnerstags (außer in den Ferien)
16.00 Uhr Unterwellenborn *Gemeindehaus*

Posaunenchorprobe nach Vereinbarung

Gottesdienste im Pfarramt Unterwellenborn

Samstag, 8. November 2014
17.00 Uhr Röblitz

Sonntag, 9. November 2014
09.00 Uhr Unterwellenborn *Bittgottesdienst
für den Frieden
in der Welt*

Montag, 10. November 2014
17.30 Uhr Unterwellenborn *Martinsandacht
in der Kirche*

*anschließend Lampionumzug um den Teich
anschließend Teilen der Martinshörnchen,
Glühwein und Tee im Pfarrgarten*

Mittwoch, 19. November 2014
17.00 Uhr Unterwellenborn *mit Heiligem
Abendmahl*

Sonntag, 23. November 2014
09.00 Uhr Röblitz *mit Heiligem
Abendmahl*
10.15 Uhr Oberwellenborn *mit Heiligem
Abendmahl*

Sonntag, 30. November 2014
09.00 Uhr Röblitz

Krippenspiel

Für das Krippenspiel in diesem Jahr werden noch
Mitspieler gesucht!

Alle Interessenten können sich melden:

bei Doreen Riedel
donnerstags um 16.00 Uhr im Pfarrhaus

oder Michael Oswald
Telefon 036 71 / 61 40 95



Mit der Pfarramtsübergabe am 19. Juni 2014 gehören der
Kirchengemeindeverband Saalfeld und die Einheits-
kirchgemeinde Unterwellenborn zusammen.

Folgende Seelsorgebereiche sind eingerichtet:

Unterwellenborn **Pfarrer Volkmar Forchmann**
Telefon 036 71 / 22 19

Oberwellenborn **Pfarrer Christian Sparsbrod**
Telefon 036 71 / 4 55 94 31

Röblitz **Pfarrer Hansjürgen Dehne**
Telefon 036 71 / 4 55 94 41

Oder Sie wenden sich an das:

Kirchbüro Saalfeld
Kirchplatz 3 in Saalfeld
Telefon 036 71 / 45 59 40

Das Büro ist von Montag bis Freitag von 08.00 bis 13.00
Uhr geöffnet.

ENDE NICHTAMTLICHER TEIL

SÄGEN WIE PROFIS.

399,- €

Unverbindliche Preisempfehlung
des Herstellers: 471,- €



MS 231

STIHL

Die STIHL MS 231: Profiklasse für den privaten Garten.

- kraftstoffsparender STIHL 2-MIX-Motor
- einfach zu bedienen
- kompakt und handlich
- ideal für Sägearbeiten auf dem Grundstück

Wir beraten Sie gern:

VOIGT GbR Pößnecker Str. 38
07387 Krölpa
Motorgeräte Telefon: 03647 41 45 18

Besuchen Sie auch unseren Online-Shop unter: www.voigt24.de